

NEUFABRNER

ECHO

Ihre Ortszeitung für Neufahrn und die Ortsteile
Mintraching | Massenhausen | Giggenhausen
Fürholzen | Hetzenhausen

Monatlich an alle Haushalte
14. Jahrgang | 10. Ausgabe | 26. Oktober 2021

Immer aktuell unter www.neufahrner-echo.de

Von zart bis hart – der gute Mix Neue Projekte aus dem Bürgerhaushalt 2020



Alina (u.m.) schaut neugierig aus dem neuen Spielgerät, das Mama Stephanie Kreuche (li.) initiiert hat. Bauhelfer Wolfgang Huber (hi.li.) und Bürgermeister Franz Heilmeyer (re.) sind begeistert.

Zentimeter hohe sexy High-Heels, hippe Plateausandalen oder lässige millimeterdünne Zehentrenner können zugegebenermaßen optische Highlights sein – für die Füße

und Körper ist angesagtes Schuhwerk hingegen eher ein Folterinstrument. Hühneraugen, der berühmt-berüchtigte Hallux valgus (Ballenzeh), Knöchel- und Rückenschmerzen

sind vor allem bei Frauen der Preis für das modisch einwandfreie Erscheinungsbild von Kopf bis Fuß. Entlastung und ein spezielles Fußerlebnis schaffen sogenannte Barfußpfade. Seit

kurzem können Neufahrner die heilsame Wirkung im Süden des Ortes selbst testen: „Er ist mit ganz unterschiedlichen Unterlagen und passt sich wirklich perfekt an den Grünzug an für



V.l.n.r.: Eine Wohltat für geschundene Füße: Bauhofleiter Wolfgang Huber, Bürgermeister Franz Heilmeyer, Sophia Mellitzer und Jutta Schnaus unterwegs auf zart-harten Pfaden

Menschen, die hier spazieren gehen und eine intensive Fußmassage wollen“, freut sich Bürgermeister Franz Heilmeyer und startet begeistert einen Testlauf. „Wir haben in Rücksprache mit den Ideengeberinnen versucht, viele verschiedene Facetten einzubringen, von mineralischen bis hin zum Schüttgut. Es ist für jeden Fußbedarf etwas dabei, von zart bis hart, eine gute Mischung“, lautet das Urteil von Bauhofleiter Wolfgang Huber, der mutig und bestens gelaunt den Weg abschreitet. „Wir haben auch einen Handlauf angebracht, um Menschen, die ein wenig unsicher auf den Beinen sind, eine Unterstützung zu bieten.“

Realisierte Ideen von Neufahrern für Neufahrner

Der Barfußpfad ist ein realisiertes Projekt aus dem Bürgerhaushalt. „Ich hatte die Idee dazu bekommen, als

ich einen in Freising gesehen habe“, sagt Jutta Schnaus. „Es ist gut für die Füße, da wir ja alle nur in Schuhen auf Asphalt herumlaufen, so kann der Fuß geschult werden, egal ob von Senioren oder Kindern.“ Einem ähnlichen Gedanken hat auch Sophia Mellitzer. Seit vier Jahren lebt die junge Mutter zweier Kinder in Neufahrn. „Ich finde es großartig, dass sich jeder beim Bürgerhaushalt einbringen kann, um etwas zu machen, was die Lebensqualität der Bürger verbessert“, äußert sich Sophia Mellitzer angetan. „Wir leben hier in einem Ballungsraum und es ist wichtig, sich zu spüren. Jutta hatte ein Jahr später eine sehr ähnliche Idee und zusammen haben wir es dann geschafft und sind im Doppelpack beschäftigt gewesen, wie er aussehen sollte.“ Beide Damen freuen sich sichtlich über die gelungene Umsetzung des Projekts.

Projekte sorgen für Mehrwert

Genau wie Stephanie Kreuche. Auf dem Marktplatz kann die junge Frau den Erfolg ihrer Bemühungen beobachten. Ihre vierjährige Tochter Alina turnt mit anderen Kindern auf und in einem nagelneuen Spielgerät aus zusammenhängenden Quadern mit Schlupflöchern aufgeregt herum: „Die Idee war einfach, den Marktplatz auch für Kinder aufleben zu lassen. Das macht den Marktplatz attraktiver, so dass noch mehr Leute kommen, was ja das Ziel ist: Einfach noch mehr Leben.“ Auch Rathauschef Heilmeyer kann sich mit eigenen Augen und Ohren überzeugen, wie gut das Objekt bei den kleinsten Bürgern ankommt. „Sie haben es sofort super angenommen. Wir haben geschaut, wo noch eine Lücke ist und ich finde, es eine tolle Lösung.“ Um das Verletzungsrisiko so gering wie mög-

lich zu halten, steht es auf einem besonderen Boden. „Das Spielgerät gibt es tatsächlich noch nicht ganz so lange auf dem Markt“, erklärt Wolfgang Huber. „Wir hatten relativ begrenzte Möglichkeiten, auch wegen der Feuerwehruzufahrtsmöglichkeit.“ Ein kurzes „Fachgespräch“ mit dem „Chef“ macht es dann schließlich möglich. „Großartig ist auch, dass es sich zwar um ein Spielgerät handelt, aber man darauf „chillen“ kann, das ist toll, so etwas hatten wir in Neufahrn bisher nicht.“ Beide Projekte gehen aus den Vorschlägen für den Bürgerhaushalt 2020 hervor. Seit 2019 stellt die Gemeinde jährlich 30.000 Euro bereit, um konkrete Wünsche und Anregungen zu sammeln und nach Abstimmung umzusetzen. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Du bist Tierarzt, Assistenztierarzt, Tiermedizinische Fachangestellte (m/w/d) mit **Herz und Seele?**

Dann bieten wir dir einen passenden Arbeitsplatz.

Kontaktiere uns gerne per E-Mail:

ilga-kuester@t-online.de

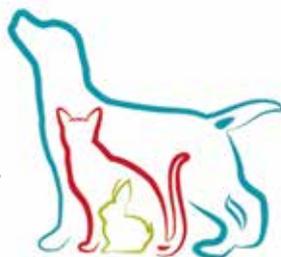
oder ruf uns an unter

Tel: 0811 - 99 87 05 0

Tierarztpraxis Dr.med.vet. Ilga Küster

Freisingerstr. 43

85399 Hallbergmoos



www.tierarztpraxis-kuester.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944 / 36 160
www.wm-aw.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm



Eine gut gelaunte Helfergruppe ist bereit für den TSV-Ramadama

Freiwillige Helfer – kein Problem beim TSV Neufahrn Beim Ramadama wird alles winterfest gemacht

Ruft der TSV Neufahrn seine Mitglieder zum Helfen auf – kein Problem, es stehen jedes Mal genügend Freiwillige zum Einsatz bereit! So war es auch beim diesjährigen Ramadama am 9. Oktober. Wie viele da waren? „So zwischen 30 und 40“, schätzt Birgit Bandle, Schriftführerin des TSV. Ganze Familien waren gekommen und alle Altersstufen waren vertreten. Ausgerüstet mit Sägen, Heckenscheren, Zangen, Laubrechen, Eimern und sonstigen mehr oder weniger sperrigen Gartengeräten kamen sie zum TSV-Gelände und packten auch sogleich an. Arbeit gab es genug. Die Außenanlagen, darunter der Holzboden, die Beach- und Tennisplätze wurden winterfest gemacht, Hecken und Sträucher geschnitten, Wurzeln aus den hinteren Sandplätzen ausgegraben, das Laub zu-

sammengereicht. Der Schweiß floss in Strömen, aber die Stimmung war bestens, und als nach rund drei Stunden (und einem gemeinsamen Mittagessen in der TSV-Gaststätte) die meisten wieder nachhause gingen, hinterließen sie ein ordentliches und bestens für den Winter gerüstetes TSV-Außengelände.

Dies sieht man vor allem, wenn man sich hinter die TSV-Halle begibt. Eine wichtige Neuerung fällt jedoch gleich von der Straße aus ins Auge: Die Parkplätze sind neu angeordnet. Da die PKWs im Laufe der Jahre breiter geworden sind, wurden die Parkflächen auf jeweils 260 bis 280 cm verbreitert und verlegt. Geparkt wird ab sofort vor der Längswand der TSV-Halle (und nicht mehr in Richtung der Bäume). ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Die Parkplätze befinden sich nun vor der Längswand der TSV-Halle



Jetzt Beratungstermin auf asmo.de sichern!



Unsere Studios finden Sie in Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München-Freihalm, Unterhaching und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim
Aktuelle Infos, Aktionen und Terminvereinbarung auf www.asmo.de



ASMO KÜCHEN

Seit 1974 Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern



HK - Computer

Der Vor-Ort-Service für Sie!

Untere Hauptstr. 9
85386 Eching

- IT & Kommunikation t 089/318 674-30
- Hard- & Softwarevertrieb f 089/318 674-36
- Privat- & Geschäftskunden www.hk-computerservice.de
- Installation & Service info@hk-computerservice.de

Für Kinder und Jugendliche

vrbank-ihn.de

t 089 96095-0

@ info@vrbank-ihn.de



**Auf zur Sparwoche
25. bis 29. Oktober 2021**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Kommt während der Sparwoche in eine unserer Geschäftsstellen und lasst Eure Spardose entleeren. Es warten tolle Geschenke auf Euch.

**VR-Bank Ismaning
Hallbergmoos Neufahrn eG**





Ein Video informiert über das geplante Großprojekt „Pfarrheim plus“ in Massenhausen

Bürgerversammlungen 2021 Hetzenhausen – Massenhausen – Fürholzen

Wie in den vergangenen Jahren informierte Bürgermeister Franz Heilmeier auch bei den diesjährigen Bürgerversammlungen vor allem über die Entwicklungen in der Gesamtgemeinde. Wichtig ist vor allem, wie es mit den kommunalen Finanzen aussieht. In dieser Beziehung steht die Gemeinde gar nicht so schlecht da wie befürchtet. Die Prognose für das laufende Haushaltsjahr 2021 sieht ca. 9 Mio. Euro Gewerbesteuer und 15 Mio. Einkommensteuer vor. Verschiedene Investitionen werden allerdings nach wie vor verschoben und der Haushalt wird zusätzlich belastet durch coronabedingte Ausgaben wie z.B. Luftreinigungsgeräte für die Neufahrner Schulen. Für das Haushaltsjahr 2022 wird erhofft, dass sich die Einnahmen wieder auf das Niveau vor Corona einpendeln. Die Kreisumlage bleibt hoch, da sie aufgrund der Einnahmen in den „guten“ Jahren berechnet wird.

In der Gemeinde gibt es derzeit zwei Kinderkrippen, das Kinderhaus in Massenhausen und sieben Kindergärten. Dass nicht alle genehmigten Plätze belegt werden konnten, liegt

vor allem daran, dass das dafür erforderliche Fachpersonal fehlt. Zum Glück decken derzeit die vorhandenen Krippen, Kindergärten und Tagesmütter den aktuellen Bedarf weitgehend ab.

Viel Geld wurde in den vergangenen Jahren für unterschiedlichste Maßnahmen in die Hand genommen. Die 4-gruppige Kinderkrippe „Zwergensland“ (Galgenbachweg) mit zehn Personalwohnungen wurde im August 2020 eröffnet. Am Sportplatz in Neufahrn konnte im September 2020 ein 4-gruppiger Kindergarten mit vier Personalwohnungen den Betrieb aufnehmen. Beide Pausenhöfe der Jo-Mihaly-Mittelschule wurden rechtzeitig vor Beginn des neuen Schuljahrs aufwendig umgestaltet und auch die Sanierung des alten Mesnerhauses in Neufahrn geht weiter voran.

Bürgerversammlung Hetzenhausen am 23. September im Landgasthof Hofmeier

Die Kosten für den Anbau an das Feuerwehrhaus Hetzenhausen belaufen sich auf ca. 120.000 Euro. Durch erbrachte Eigenleistungen der Mitglie-

der der Feuerwehr und vieler Hetzenhauser Bürgerinnen und Bürger bei Dachdecker-, Spengler-, Elektro- und Heizungsarbeiten konnten zusätzliche Kosten eingespart werden. Der Anbau wird als Ausstellungsfläche für die historische Spritze genutzt und weist Lagerräume sowohl im Erd- als auch im Dachgeschoss auf.

Im Rahmen der Bürgerversammlung stand die Wahl des Ortssprechers an. Der bisherige Amtsinhaber Jakob Ziegltrum stellte sich erneut zur Verfügung und wurde mit großer Mehrheit gewählt. Seine Hauptanliegen waren u.a. zwei „Uralt-Themen“, zum einen der Straßenausbau verbunden mit der Wassereinleitungsgebühr und zum anderen der Flächennutzungsplan.

Zum Thema „Ausbau der Ortsdurchfahrt“ informierte Bürgermeister Heilmeier, dass aufgrund der Kostenentwicklung mit einem wesentlich geringeren Zuschuss der Regierung von Oberbayern gerechnet werden kann. Deshalb wird er dieses Thema erneut dem Gemeinderat vorlegen, der dann darüber beraten wird. Eine Satzung muss erstellt werden,

um die Rechtsgrundlage für einen Beschluss zu schaffen. Dies alles wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen, so dass mit umfassenden Straßenbaumaßnahmen eher mittelfristig zu rechnen ist.

Laut Jakob Ziegltrum muss auch dringend ein neuer Flächennutzungsplan für die gesamte Ortschaft erstellt werden. Neubauten sollen nicht nur im Rahmen von Nachverdichtung erfolgen können. Die Wichtigkeit dieses Themas sieht auch der Bürgermeister, um die Menschen am Ort zu halten.

Bürgerversammlung Massenhausen am 28. September in der Käthe-Winkelmann-Halle Neufahrn

Auch in Massenhausen war der Ortssprecher zu wählen. Da Otto Radlmeier auch weiterhin für dieses Amt zur Verfügung stehen wird, konnte die Wahl schnell abgewickelt werden. Das große Thema in Massenhausen ist der Neubau des „Pfarrheims plus“ verbunden mit der Planung der neuen Ortsmitte. Mit einem Video und einem engagierten Plädoyer stellte Otto Radlmeier das Projekt der Versammlung vor.

„Es wird ein Jahrhundertprojekt mit Begegnungsstätten für Pastoral und Bürger“, so Radlmeier. Er erläuterte detailliert den gesamten Plan und informierte über die nächsten Schritte, in denen es nun um die Finanzierung geht. Seiner Ansicht nach sollte man die Aufbruchsstimmung im Ort nützen, um das gemeinsame Ziel zu erreichen.

Die Anmerkungen und Fragen der rund 50 Gäste bezogen sich hauptsächlich auf die Änderungen im Straßenverkehr und die Parkplätze, die durch den Bau erforderlich werden. Hierzu gibt es unterschiedliche Meinungen, da die veränderte Verkehrsführung höchstwahrscheinlich Belastungen für andere Straßen mit sich bringen wird. „Diese Fragen“, so Radlmeier, „können jetzt noch nicht konkret beantwortet werden.“ Der Plan sieht jedoch auf jeden Fall eine Entschärfung der aktuellen Gefahrenstellen vor.

Bürgerversammlung Fürholzen am 7. Oktober in der Käthe-Winkelmann-Halle Neufahrn

Nachdem die bisherige Ortssprecherin Monika Holzer nicht mehr zur Wahl stand, war ein/e neue/r Ortssprecher/Ortssprecherin zu wählen. Einziger Kandidat war Rainer Bachmeier, der dann auch ohne Gegenstimmen gewählt wurde.

Die Anliegen der Fürholzener

Bürgerinnen und Bürger beziehen sich vor allem auf Fragen zum Dorfgemeinschaftshaus. Hier sieht man noch vieles ungeklärt, u.a. die Frage von Zuständigkeiten. Verschiedene Baumängel wurden genannt bzw. Verbesserungsmöglichkeiten vorgeschlagen, wie z.B. eine Wickelmöglichkeit und die Verlängerung der Ketten an den Schaukeln. Bemängelt wird, dass die Sicherungskästen nicht gegen unbefugtes Öffnen abgesichert sind, außerdem sollte in den Kästen unbedingt eine Legende angebracht werden muss, um schnell die Zuordnung der Sicherungen ersehen zu können. Manche Arbeiten wurden nicht ordentlich durchgeführt und verschiedene Nachbesserungen sind dringend erforderlich. Die Liste war sehr umfangreich und Bürgermeister Heilmeier versprach, alle Fragen mitzunehmen und vom Bauamt abklären zu lassen.

Ein weiteres Anliegen betraf die Straße von Fürholzen nach Massenhausen. Hier haben die Bankette eine andere Höhe als die Straßendecke, was höchstwahrscheinlich an der Verwendung unterschiedlicher Materialien liegt. Als Abhilfe wurde vorgeschlagen, die Bankette dauerhaft zu befestigen. Auch dieses Anliegen nahm Bürgermeister Heilmeier mit ins Rathaus. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Der neue Ortssprecher von Fürholzen Rainer Bachmeier (li.) und Bürgermeister Franz Heilmeier



Fordern Sie uns!

Münchnerstraße 27b
85375 Neufahrn

Tel: 08165 939 775

info@maler-hako.de

www.maler-hako.de

Malerbetrieb

HAKO



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen flexiblen

Junior Mediengestalter (w/m/d) Digital und Print

als Freelancer oder auf 450 € Basis

Unsere Leidenschaft sind Ortszeitungen, Informationsbroschüren und kreative Designprojekte. Seit über 25 Jahren mit Erfolg.

Entdecke unser kreatives Miteinander und wachse an abwechslungsreichen Aufträgen gemeinsam in unserem Team, welches Tag für Tag alles für seine Kunden gibt.

Du bist kreativ und hast Lust, Anzeigen und Zeitungen professionell und aufmerksamkeitsstark zu gestalten? Hast du sehr gute Kenntnisse mit den Gestaltungsprogrammen der Adobe Creative Cloud?

Sende deine Bewerbung an: Heiko Schmidt, hschmidt@ikos-verlag.de



Theresienstr. 73 | 85399 Hallbergmoos | www.ikos-verlag.de

PERFEKTES SEHEN? REINE KOPFSACHE!

Wir sehen nicht nur mit den Augen, sondern auch mit dem Gehirn. Unterstützen Sie beides: mit biometrischen Gleitsichtgläsern.

RODENSTOCK
Red your eyes intelligently

Jetzt einlösen bis 31.12.2021
50€ GUTSCHEIN FÜR BIOMETRISCHE GLEITSICHTGLÄSER VON RODENSTOCK

OPTIK FEIERFEIL
 Bahnhofstraße 8
 85375 Neufahrn
 Tel. 08165 / 65 40 5
 www.optikfeierfeil.de

Abfluss-Service WITZMANN

Familienbetrieb seit 1988!
 Wir sind **24h** für Sie persönlich da!

- Rohr-, Kanal, Dachrinnenreinigung
- Hebeanlagenreinigung
- TV-Kanal-Untersuchung
- Wurzelentfernung
- Tag + Nacht

0 81 65/59 71



Wir liefern Agrar-Diesel ohne Bioanteil

Hans Mikesch Hallbergmoos · Tassiloweg 1
 Wir liefern Heizöl und Dieselkraftstoff! **Tel. 0811 3646**

www.neufahrner-echo.de

 Sie finden uns auch auf facebook!

SUW - BERGER GmbH
 SONNEN-UND WETTERSCHUTZTECHNIK
 MEISTERBETRIEB

Terrassendächer - Markisen - Rollläden - Lamellendächer
 Insektenschutz - Jalousien - Innensonnenschutz - Wintergartenbeschaltungen - elektr. Antriebe & Steuerungen - Haustüren

Planen Sie mit uns Ihre Wohlfühloase

Meisterfachbetrieb für Schatten und Glas

Zeppelinstr. 23 · 85399 Hallbergmoos · Tel. 0811 / 99 87 17 0 · E-Mail: info@suw-berger.de



Tag der Offenen Tür in der Mo Glaube – eine Herzensangelegenheit

Der Muezzin ruft zum Nachmittagsgebet. Nicht vom Minarett, sondern vom Band und innerhalb der Moschee. Imam Usman Naveed bleibt dennoch in seinem Büro und beantwortet bereitwillig und ohne Hast Fragen, während sich im Gebetsraum nebenan Glaubensbrüder versammeln. Es ist der dritte Oktober, der Tag der Deutschen Einheit und der Tag, an dem seit 1997 in Deutschland rund 1.000 Moscheen ihre Türen für Andersgläubige öffnen, als Zeichen ihrer Zugehörigkeit. Die Al-Mahdi Moschee der islamischen Reformgemeinde Ahmadiyya Muslim Jamaat in Neufahrn, mit rund 300 Mitgliedern, nimmt daran teil. Andersgläubige erhalten, geschlechterunabhängig, Zutritt zu den nach Männern und Frauen getrennten Gebetsräumen, deren Wände an diesem Tag, jeweils große Plakate zieren, die zu Fragen des Islam und den Ursprung der Gemeinschaft informieren wollen. In Indien gründet Hadhrat Mirza Ghulam Ahmad 1889 die Glaubensbewegung, die in anderen islamischen Ausrichtungen als liberal gilt und daher viele nicht anerkennen. „Wir sind seit 1974 politisch verfolgt, wurden als Ungläubige erklärt. Es ist uns verboten, unser Glaubensbekenntnis über Moscheen zu schreiben. Viele leben im Exil, um ihren Glauben frei leben zu können“, verdeutlicht Irfan Tareq.

Misstrauen nachvollziehbar
 Der 34-Jährige ist zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde. Die Eltern des Unternehmensberaters sind Pakistaner, er selbst ist in England geboren und in Deutschland aufgewachsen. „Wir sind Muslime, verstehen uns als Deutsch-Muslime und sind Teil der Bundesrepublik Deutschland. Darauf sind wir sehr stolz“, erklärt Irfan Tareq. „Wir haben kaum Probleme, auch keine Sicherheitsprobleme. Wenn man einen Migrationshintergrund hat und Muslime ist, weiß man, dass die Zurückhaltung Fremden gegenüber da ist.“ Allgemeine Skepsis könne er nachvollziehen, vor allem seit den Anschlägen auf das World Trade Center in New York 2001 oder den jüngsten Bildern aus Afghanistan: „Wir haben das Problem, dass wir nichts dafür können, das ist nicht unsere Message“, so Tareq. „Man sieht immer noch, dass Menschen Vorbehalte haben und verschlossen sind. Vielleicht liegt es auch daran, dass Deutsche verschlossener sind als andere Völker oder Kulturen. Wir müssen auf die

Tag der Offenen Mschee in Neufahrn. Besucher erfahren die Sichtweisen der Glaubensgemeinschaft der Reformgemeinde der Ahmadiyya Muslim Jamaat.



Menschen zugehen, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen“, sieht es Imam Usman Naveed ähnlich. Der Familienvater versteht die Ängste vieler Menschen vor dem Islam: „Es gibt viele Menschen, die den Islam missbrauchen und benutzen für ihre niedrigen Begierden, ihre politischen Zwecke und Ziele. Sie produzieren ein verzerrtes Bild

Dschihad – ein missverständlicher Begriff?

Der größte „Dschihad“ (die Anstrengung/der Kampf auf dem Wege Gottes) sei die Auseinandersetzung mit dem eigenen Ego, erklärt Tareq den Besuchern und der „große Dschihad“ die Verkündung des heiligen Koran: „Wenn ich mit jemanden über den Islam rede, dann mache ich eine Art Dschihad.“

die andere Wange hinhält. Er war immer eher realpolitisch, ist aber nicht Aggressor.“

Bildung trotz Kopftuch

Shagufta Naveed ist in Hannover geboren. Die Frau des Imam empfängt Gäste im Frauenbereich der Moschee. Ihr Haupt ist bedeckt, aus Überzeugung, wie sie sagt: „Ich bin damit aufgewachsen. Glaube,

lung, wonach es seine Kinder erziehe. „Hätte ich eine Tochter, würde ich vielleicht eine gewisse Strenge ausüben, weil ich gerne hätte, dass sie das macht“, gibt die Mutter dreier Söhne (9 und 5 Jahre, 8 Monate) zu. „Man führt die Kinder ab einem gewissen Alter an Dinge heran. Später muss man sich zurückziehen, hoffen und beten, dass das Kind standhaft bleibt und es weitermacht. Ab einem bestimmten Alter müssen sie das Kopftuch aus eigener Überzeugung tragen.“ Das Kopftuch schließe Bildung jedoch nicht aus, bekräftigt Shagufta Naveed. „Laut islamischer Lehre sollen sich Männer und Frauen gleichermaßen bilden“, so die ehemalige Software-Ingenieur-Studentin. „Alles andere ist kulturell bedingt.“ Ob die Bemühungen der Gemeinschaft Vorurteile abbauen können, ist für Imam Usman Naveed fraglich: „Viele wollen sich damit nicht beschäftigen oder haben generell kein Interesse an Religion. Wir sehen noch viel Luft nach oben, es gibt viel Bedarf für weiteren Austausch.“ ■

» Es gibt viele Menschen, die den Islam missbrauchen und benutzen für ihre niedrigen Begierden, ihre politischen Zwecke und Ziele.

Sie produzieren ein verzerrtes Bild vom Islam. «

Imam Usman Naveed

vom Islam.“ Laut Naveed sei der Islam sehr friedliebend, aber auch wertekonservativ: „Wir sind nicht so liberal zu sagen, Frauen brauchen kein Kopftuch, aber wir sind nicht so streng, sie zu bestrafen oder zu exkommunizieren. Wir kennen und wissen um unsere Werte und versuchen, unseren Mitgliedern diese zu vermitteln. Glaubenssache ist Herzenssache.“

had. Der „kleine Dschihad“ ist die Selbstverteidigung gegen einen Aggressor, wenn der Glaube in Gefahr ist.“ Komme das Gegenüber aber in Friedensabsicht, sei der Muslim verpflichtet, Frieden zu schließen. „Terroristen und Extremisten haben diesen Begriff ausgehöhlt, was falsch ist“, betont Tareq, weist aber darauf hin: „Der Islam ist nicht ultrapazifistisch, der nach der einen auch

Keuschheit und Scham spielen im Islam und meiner Familie eine große Rolle. Ich trage es, um als Muslima erkennbar zu sein und meine Liebe zum Glauben und zu Gott auszudrücken.“ Aus ihrer Sicht gelangen die meisten Mädchen selbst zu der Überzeugung, das Kopftuch sei ein wichtiger Bestandteil des Glaubens. Unabhängig davon habe jedes Elternteil eine bestimmte Moralvorstel-

Für Sie berichtete Manuela Praxl.





Sanierungsarbeiten wird es am alten Mesnerhaus noch lange geben

Historische Funde in Neufahrn – es bleibt spannend Rückblick und Ausblick bei der Mitgliederversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins

Nicht alles musste wegen Corona ausfallen und Schriftführerin Erika Hinterberger konnte bei der Mitgliederversammlung des Heimatvereins am 30. September über einige interessante Veranstaltungen berichten. Ein sehr großer Erfolg war im Februar 2020 die heitere Lesung mit Turmschreiber Helmut Eckl und frecher Weiber-Musik, gesungen und gespielt von der Neufahrner Henahof-Musi. Am 18. Oktober gab es eine Führung in der Alten Kirche mit Ernest Lang, am 28. November 2020 wurde der Krippenweg in der Pfarrkirche eröffnet. Auch das alljährliche Adventsmusizieren fand statt, allerdings an zwei Terminen, um die Abstandsregeln einhalten zu können.

Die Mitglieder bekamen viele Infos per Rundschreiben. Da gab es u.a. als „Weihnachtsgabe“ im Dezember 2020 einen Aufsatz über „Corona und die Cholera-Pandemie 1859“, er-

stellt von Vorstand Ernest Lang. Auch über die Skelettfunde am Pfarrweg gab es einen Informationsbrief.

Im September 2021 wurde die Ausstellung „100 Jahre Pfarrei Neufahrn“ eröffnet, vorbereitet, gestaltet und begleitet ebenfalls von Ernest Lang, der dazu am 15. September einen Zusatzvortrag für die Vereinsmitglieder hielt.

Leider fielen alle geplanten Fahrten aus, ebenso der Vortrag „50 Jahre Bürgerinitiative des Flughafens in Neufahrn“ und das Zeitzeugengespräch mit Dr. Rudolf Staudigl über „Die Weltkarriere eines Neufahrners...“.

Im Vorstandsbericht informierte Ernest Lang vor allem über die Ausgrabungen, die über die Landkreisgrenzen hinaus beträchtliches Interesse hervorgerufen hatten. Die zuständige Gebietsreferentin des Landesamts für Denkmalpflege, Amira Adaileh, sieht die Skelette, die

am Pfarrweg gefunden wurden, als hochspannend an. Sie unterstützt und befürwortet es, dass diese näher untersucht werden, um z.B. Alter und Todesursache herauszufinden. Dadurch wäre es möglich, mehr über die ersten Neufahrner zu erfahren. Amira Adaileh möchte auch eine wissenschaftliche Arbeit dazu anregen, weil man so große Siedlungen in dieser Dichte wie am Pfarrweg in einem Ortskern selten findet.

Weiterhin berichtete Ernest Lang über die Entdeckungen im Mesnerhaus, das ursprünglich eine Friedhofskapelle war und nicht neben, sondern mitten auf bereits vorhandene Gräber gebaut wurde. Das Landesamt wird darüber beraten, welche weiteren Untersuchungen hier am sinnvollsten sind. Mit 1.000 Euro will der Heimatverein Neufahrn dies unterstützen, gesucht sind jedoch noch Sponsoren. „Froh und dankbar“ ist der Vereinsvorsitzende in diesem Zusammen-

hang, dass der neue Architekt und die neue Gebietsreferentin so gut zusammenarbeiten.

Dem Verein gehören derzeit 118 Mitglieder an. Dass er trotz Corona nach wie vor im Bewusstsein der Gemeinde ist, zeigt sich daran, dass es öfter mal Anfragen im Zusammenhang mit Familienforschung oder Angebote z.B. zur Überlassung von alten Dokumenten gibt. Als sehr positiv sieht der Vorstand zudem die Zusammenarbeit der Heimatpfleger im südlichen Landkreis, die sich regelmäßig zum Austausch treffen.

Ernest Lang wagte zum Schluss auch einen positiven Ausblick: „Der Krippenweg 2021 ist fest eingeplant“, versprach er. Auch das traditionelle Adventsmusizieren soll stattfinden, „aber es ist noch offen, unter welchen Bedingungen“. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Naturerlebnis für Schulkinder Wandertag mit Ziel Kleingartenanlage

Auch im Herbst gibt es noch Interessantes im Garten zu sehen. Zwei zweite Klassen der Grundschule am Jahnweg hatten sich als Ziel für ihren Wandertag am 27. September die Kleingartenanlage am Galgenbachweiher ausgesucht. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen durften sie sich in zwei der Gärten mal genauer umsehen. Erste Station war jedoch eines der Insektenhotels, die an den Wegen der Gartenanlage aufgestellt sind. Hier erfuhren die Kinder, wer in diesen seltsamen Hotels wohnt und wie man erkennt, ob in eine der „Wohnungen“ schon jemand eingezogen ist. Nach einem kurzen Besuch bei den Bienen im Schulgarten ging es zurück in die Gartenanlage und in die Gärten von Alfred Lindner und Harry Watzinger. „Wer weiß, was das für ein Gemüse ist“, wollte Alfred Lindner von den Buben und Mädchen wissen und zeigte ihnen was Knubbeliges Gelbes. „Eine Gurke?“, „Paprika?“, „Zucchini?!“ Genau – es war eine ganz besondere Zucchini-Sorte, die sie auch gleich verkosten durften. Das nächste Gemüse – es war hellgrün und hatte die Form einer Pflaume – kannte allerdings keiner, was nicht überraschend ist, denn hier handelte es sich um eine in unseren Breiten eher unbekannt Pflanze, nämlich eine Inkagurke, ein sehr vitaminreiches Gemüse aus Süd-

amerika. Auch diese durften die Kinder probieren und manchen schmeckte die kleine gurkenartige Frucht so gut, dass sie gar nicht genug davon bekommen konnten.

Anschließend ging es in den Garten von Harry Watzinger, der ganz spezielle Unterkünfte gebaut hatte: An hohen Stangen waren Vogelnistkästen angebracht, „alle bewohnt“. Auf der Wiese stand eine geheimnisvolle Kiste, in der, wie Harry Watzinger den staunenden Kindern erklärte, regelmäßig ein Igel überwintert.

Natürlich hatten die Mädels und Jungs viele Fragen, die von den beiden Hobbygärtnern geduldig beantwortet wurden. Nicht alle Kinder haben zuhause einen Garten, und wenn ein Junge ganz aufgeregt sagt: „Ich habe eine Schnecke gesehen!“, dann kann man sich vorstellen, dass es für ihn schon etwas Besonderes ist, wenn er die Natur so hautnah erleben kann.

Nach der Gartentour wurde gemütlich Brotzeit gemacht, ehe es zum Spielplatz am Weiher ging. Zum Trinken gab es selbstgepressten Apfelsaft aus den Äpfeln des Schulgartens und jedes Kind durfte sich auch noch einen Apfel in die Tasche stecken. Mit einem fröhlichen „Vielen Dank“ aus 40 Kehlen ging es dann wieder zum Tor hinaus! ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

„Wer kennt dieses Gemüse?“, fragt Gartenbesitzer Alfred Lindner (Lösung: eine Inkagurke)



Jetzt schon
ans Schenken
denken!

Große Auswahl an weihnachtlichen Geschenkideen und Dekorationen!



SCHREIBWAREN
GLÜCK
LOTTO-TOTO



Bahnhofstr. 31 · 85375 Neufahrn · Tel.: 08165 3218
glueck.lotto@online.de · www.schreibwaren-glueck.de
Mo. – Fr.: 9:00 – 18:30 · Sa.: 9:00 – 13:00



Friedhelm Kassner
Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH

Am Winkelfeld 11 · 85376 Hetzenhausen
Tel.: 08165/9 8314 · Fax: 08165/9 8316
kassner@tux.friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de



UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- individuelle Raumgestaltung
- feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- individuelle Farbtentwürfe zur Fassadengestaltung

schreinerei
Radlmeier
planung
innenausbau
küchen
wintergarten
altbausanierung
türen & fenster

KOMPLETTE KOMPETENZ



freisingerstraße 10
85375 massenhausen
tel: 0 81 65-82 09
fax: 0 81 65-8 01 62
mail@radlmeier.de
www.radlmeier.de

radlmeier concept
innenarchitektur - planungsbüro

FÜR ZUFRIEDENE KUNDEN!



Blasmusik und freche Songs – die Blechbixn lassen es krachen

Rambazamba in der OMG-Aula Die Blechbixn rocken das Neufahrner Gymnasium

Manche ihrer Fans waren kilometerweit gefahren, um Hilde, Judith, Karin und Tine, besser bekannt als die Blechbixn, endlich mal wieder live erleben zu können. Am 9. Oktober klappte es – nach zweimaliger Terminverschiebung – endlich mit dem Auftritt in Neufahrn und die Blechbixn konnten es, wie in der Ankündigung zu lesen, mal wieder kräftig scheppern lassen. Zwei Trompeten, eine Posaune, ein Akkordeon, dazu zwei Männer im Hintergrund, einer am Schlagzeug, der andere mit E-Gitarre bzw. Tuba, da wurde es ganz schön laut in der Aula des OMG!

Die vier, im „normalen“ Leben Lehrerinnen, sind Profis durch und durch. Auch wenn's ganz zufällig aussieht, jede tritt taktgenau ans Mikrofon, greift ohne Zeitverlust zum Instrument, wenn sie dran ist, bringt ihre Pointen als Punktlandung. Wo ordnet man ihre Musik ein? Geht gar nicht! Blasmusik, Brass-Wiesn, Bierzelt, ein bisschen Disco und ein wenig Big Band – sie spielen und singen alles, grenz- und genreübergreifend. Einem allerdings bleiben sie kompromisslos treu:

dem Dialekt, gesungen wird authentisch-niederbayrisch. Dem Publikum wurde an diesem Abend zwar ein ums andere Mal versichert, „mir gfrein uns so, dass mir do sei derfa“, dennoch war die Begeisterung auf den Plätzen wechselhaft. In der „Fankurve“ wären sie wahrscheinlich auf die Tische gesprungen, wenn welche da gewesen wären. Doch von den anderen hatten nicht immer alle Lust, der (relativ häufigen) Aufforderung zum Aufstehen zu folgen oder gar in die Knie zu gehen, immer wieder mitzuklatschen oder bei der Lehrerinnen-Fingergymnastik („Schweigefuchs“) mitzuspielen. Und wahrscheinlich löste die Aufforderung, sich beim Nachbarn einzuhakeln, bei manchen sogleich eine Schrecksekunde aus: Abstandsregel? Könnte sein, dass auch deshalb niemand der wiederholten Einladung zum Tanzen folgen wollte. Leider hatte auch die Technik ihre Tücken. So war von verschiedenen Seiten zu hören, dass die gesungenen Texte kaum zu verstehen sind, was, wie sich auf Rückfrage herausstellte, nicht mit dem verminderten Hörvermögen Einzelner

zusammenhing. Und verging einem zwischendurch nicht nur das Hören, sondern auch das Sehen, lag es an den grellen Lichteffekten an den Seiten und aus dem Bühnenhintergrund, die einen für Sekundenbruchteile erblinden ließen.

Der Titel des aktuellen Blechbixn-Albums heißt „FoxDevils-Wild“ – und fuchsdeifiswuid lieben sie sich aus über Männer, Schwiegermütter und „Magerpuppen“, sangen über Gegensätze nicht nur in Beziehungen „I bin siaß, du bist schoaf“, über den Opa, der viele Weisheiten mit auf den Lebensweg gab, und freuten sich über das Glück, eine Mama zu sein. In der zweiten Hälfte des Abends ging dann so richtig die Post ab und die vier Mädels zeigten mit vollem Einsatz, was sie draufhaben – musikalisch erste Sahne!

Das Publikum ließ die vier nicht ohne Zugabe von der Bühne und so ging es am Ende nochmal rund. Erst mit „Aus.Äpfel. Amen.“ war dann mit Rambazamba in Neufahrn wirklich und endgültig Schluss. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Kriminalfälle – Dichtung Krimi-Duell mit A hauptkommissar

Wem kommt beim Lesen eines Kriminalromans oder bei einem TV-Krimi nicht gelegentlich in den Sinn: „Läuft das mit den Ermittlungen tatsächlich so ab?“ oder „Sind echte Kommissare auch so versiert und schnell?“ bzw. „...so inkompetent und ungeschickt?“

Martin Arz und Ludwig Waldinger sind Fachleute auf dem Gebiet der Kriminalität. Allerdings auf unterschiedlichen Gebieten: der eine denkt sich Krimis aus, der andere ist „echt“, nämlich Erster Kriminalhauptkommissar. Am 15. Oktober diskutierten sie in der Neufahrner Bibliothek über „Fiktion vs. Fakten“.

Zu Beginn ging es um spektakuläre Verbrechen aus der Münchner Kriminalgeschichte, die Martin Arz in seinem Buch „Todsicheres München“ gesammelt hat. Adele Spitzeder, eine clevere Dame, entfachte im 19. Jahrhundert den größten Münchner Finanzskandal, weil sie in kurzer Zeit Tausende von Bürgerinnen und Bürgern und sogar einige Gemeinden um viele Millionen Gulden geprellt und dadurch in den Ruin getrieben hatte. „Schneeballsystem“ nennt man ihre Methode heute und es ist, wie Ludwig Waldinger bestätigte, noch immer eine erfolgreiche Masche, um auf unredliche Weise an das Geld anderer Leute zu kommen.

Der Sexualmörder Johann Eichhorn vergewaltigte und tötete zwischen 1931 und 1939 in München und Umgebung mindestens sechs Frauen. Dies nahm Kommissar Ludwig Waldinger zum Anlass, sein Waffenarsenal herzuzeigen. Er hatte ein großes Sortiment an

und Wahrheit

Autor Martin Arz und Kriminal- Ludwig Waldinger

Messern mitgebracht und erklärte, welche Ausführungen man mit sich führen darf (wenige) und welche nicht (viele). Er warnte auch vor dem Besitz von Schusswaffen, sowohl echten als auch Attrappen oder Spielzeugwaffen.

Jugendbanden – da denkt man eher an Chicago. Aber auch in München gab es eine gewaltbereite Bande von bis zu 86 Jugendlichen, die Bürgern und Geschäften das Leben schwer machte, die „Marienplatz-Rapper“, die zwischen 1987 und 1990 Straftaten unterschiedlichster Art verübten. Gefragt, was der Unterschied zwischen Bandenkriminalität und organisierter Kriminalität (OK) ist, erklärte Waldinger: „Während Banden eher unorganisiert sind, versteht man unter OK organisierte Gruppierungen, die systematisch kriminelle Ziele verfolgen.“ Als bekanntestes Beispiel nannte er die Mafia, deren Mitglieder auch in Bayern ihr Unwesen treiben, dies vor allem mit Geldwäsche.

Der zweite Teil des Abends war dann einem fiktiven Kriminalfall vorbehalten. Martin Arz las Ausschnitte aus seinem jüngsten Roman, in dem der Krimi-

naler Max Pfeffer einen Mord unterm „Münchner Gsindl“ aufklären muss und danach legte der „richtige“ Kommissar eine Liste aller sachlichen „Fehler“ auf den Tisch: Max Pfeffer handelt intuitiv, befragt Zeugen ohne Belehrung und hinterlässt Fingerabdrücke auf den Beweisstücken. Ludwig Waldinger stellte dem Ganzen u.a. gegenüber, dass heutzutage Ermittlungen auch mit Hilfe einer DNA-Analyse durchgeführt werden und außerdem in 20 europäischen Staaten Daten zusammengeführt und abgeglichen werden können.

Auch wenn er das Publikum mit vielen interessanten Fakten konfrontiert hatte, verriet der Hauptkommissar am Ende dieses unterhaltsamen und zugleich informativen Abends, dass auch er gern mal einen Krimi lese, auch wenn dessen Inhalt mit seiner tatsächlichen Arbeit nicht viel gemeinsam hat. Autor Martin Arz fragte daraufhin das amüsierte Publikum: „Möchtet ihr das alles in Amtsdeutsch lesen?“ Die Antwort gab er gleich selber: „Nein! Ich möchte unterhalten und kein Fachbuch schreiben!“ ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Fachleute für Kriminalfälle: Martin Arz, Krimi-Autor, und Ludwig Waldinger, Erster Kriminalhauptkommissar, diskutieren über „Fiktion vs. Fakten“



Die Gemeinde Hallbergmoos sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für den Bauhof

Aufgabengebiet:

- Straßenkontrolle
- Straßenreinigung und Reinigung öffentlicher Plätze und Anlagen
- Straßenreparatur im Rahmen der Instandhaltung
- Aufbau und Instandhaltung der Straßenbeschilderung
- Kontrolle und Instandhaltung der Straßenentwässerung und der Entwässerungsgräben
- Mäharbeiten und Strauchschnitt am Straßenbegleitgrün
- flexible Mitarbeit bei allen sonstigen Aufgaben des Bauhofes
- Winterdienst mit Rufbereitschaft

Erwartet werden:

- abgeschlossene dreijährige Berufsausbildung mit Facharbeiterprüfung in einem handwerklichen Beruf
- von Vorteil wären Berufserfahrung als Straßenwärter (m/w/d), Straßenbauer (m/w/d) oder im Bereich des Bauhaupt- oder Baunebengewerbes
- Befähigung zum Bedienen und Führen aller für die Tätigkeit im Straßenbau erforderlichen Maschinen, Geräte und Werkzeuge
- EDV-Kenntnisse, insbesondere in MS-Office-Programmen
- sicheres, freundliches und verbindliches Auftreten, gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Wochenend- und Nachtarbeit im Rahmen des Winterdienstes
- Führerschein der Klasse B; BE wäre wünschenswert
- Bereitschaft zum Erwerb des Führerscheins der Klasse CE (Kostenübernahme durch die Gemeinde)
- uneingeschränkte körperliche Leistungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft

Wir bieten

- unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit mit Jahresarbeitszeitkonto, eine Beschäftigung in Teilzeit ist grundsätzlich möglich
- eine abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit in einem kollegialen Arbeitsumfeld
- eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD zzgl. tariflicher Zuschläge
- Zahlung einer Großraumzulage München in Höhe von 270,- Euro monatlich
- Leistungsentgelt
- attraktive arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge
- Gewährung eines mtl. steuerfreien Sachbezugs in Form von Hallbergschecks
- großzügige Fortbildungsmöglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gern der Leiter des Bauhofes, Herr Wantscher, unter 0811-3700.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis 08.11.2021** an das Personalwesen der Gemeinde Hallbergmoos, Rathausplatz 1, 85399 Hallbergmoos, auch per E-Mail als pdf in einer Datei zusammengefasst und **nicht über 10 MB** an bewerbung@hallbergmoos.de.

Bei Bewerbungen per E-Mail ist zwingend im Betreff das Aktenzeichen PW-P9-2021 anzugeben. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage.



Medaillen und Buchpreise gab es für die eifrigsten Leserinnen und Leser und Buchpreise für die kreativsten Beiträge

12. Sommerferien-Leseclub der Neufahrner Bibliothek

Lesen ist nach wie vor eine der Lieblingsbeschäftigungen der Neufahrner Schulkinder, besonders in den Ferien. 146 Mädchen und Buben von der 1. bis zur 4. Klasse hatten sich heuer für den Sommerferien-Leseclub in der Gemeindebibliothek angemeldet. „Sie haben insgesamt 1.538 Bücher verschlungen“, freut sich Michaela Reidel, die Kapitänin des Neufahrner Bücherschiffs. Es war dabei allerdings nicht mit „schnell mal durchblättern und abhaken“ getan, denn zu jedem Buch musste eine Karte mit einer persönlichen Beurteilung abgegeben werden.

Mit einer großen Party wurde am 24. September der Abschluss des Sommerferien-Leseclubs 2021 gefeiert. Rund 80 Kinder hatten sich angemeldet und denen machte es gar nichts aus, dass sie wegen der Hygienevorschriften die ganze Zeit ihre Masken aufbehalten mussten.

Ehe es so richtig spannend wurde, war erstmal noch Unterhaltung angesagt. Clownin Frau Rund entführte mit Hilfe ihres „Wurmloch-Buchs“ die Kinder in magische Bücherwelten. Erst ging es zurück ins Mittelalter, wo Ritter Rudolf von Rundingen mit einem schlagkräftigen Gegner aus dem Publikum um das Fräulein Edeltraudia kämpfte, zum Glück nur mit luftgefüllten Gummiwaffen. In einem Kochbuch entdeckte Frau Rund das Rezept für ihr Lieblingsgericht „saure Würmer“ und aus einem Fantasy-Roman trat eine lebendige Elfe ans Tageslicht. Den Kindern gefielen sowohl die lustigen Sprüche als auch die Jonglier- und Zauberkünste von Frau Rund und sie lachten viel und laut.

Sehnlichst erwartet wurde der aufregendste Teil der Veranstaltung, nämlich Preisverleihung und Verlosung. Jedes Kind hat-

te zwar im Durchschnitt zehn Bücher gelesen, aber es gab auch ein paar Vielleser, und die wurden olympisch geehrt, nicht nur mit Medaillen, sondern sie durften sich auch ein Buch auswählen. Die Goldmedaille errang Dhananye Kirar, Silber bekam Zoe Zhang umgehängt und Ahmed Shaban konnte sich über die Bronzemedaille freuen.

Buchpreise gab es auch für Clubmitglieder, die zusätzlich noch kreative Beiträge abgegeben hatten: Mia Heim bekam einen Preis für ihre vielen Bilder, denn sie hatte jede ihrer 44 Bewertungskarten mit Zeichnungen zu den gelesenen Büchern versehen. Frederic Adelheim erhielt ein Buch für das schönste Bild, Isabella Huber den Vielschreibepreis und Ahmed Shaban und Amelia Chlipala jeweils ein Buch für die super gestalteten Sommerjournale.

Insgesamt 106 Clubmitglieder hatten mindestens je drei Bücher gelesen, dafür bekam jedes Kind eine Urkunde und ein Los mit der Chance auf einen Preis bei der großen Abschlussverlosung. Der Hauptgewinn war eine Familien-Eintrittskarte in den Tierpark Hellabrunn. Außerdem gab es 2 Kinogutscheine, 2 Büchergutscheine, 4 Einkaufsgutscheine, 3 Familiengutscheine fürs Neufahrner Schwimmbad, 5 Gutscheine für je 2 Kugeln Eis und etliche weitere Buch- und Sachpreise.

Ein herzlicher Dank geht an die Sponsoren „Verena liest“, Schreibwaren Glück, Freizeit- und Erlebnisbad Neufun, Eis-Caffe Michelangelo, Sparkasse Neufahrn, AOK Bayern, Bolay Versicherungsservice und Fahrschule Jam, die mit großzügigen Spenden für die vielen Gewinne gesorgt hatten. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

www.IhrBaumProfi.de

schnell - sauber - preiswert

- BAUMFÄLLUNGEN - NEU! Fällkran
- PROBLEMFÄLLUNGEN
- WURZELSTOCKFRÄSUNG
- BAUMPFLEGE
- GARTENPFLEGE



Firma J. Höllinger Tel.: 08161 – 9762486
– kostenlose und unverbindliche Beratung –

Tierklinik Neufahrn 

Chirurgie · Dermatologie · Digitales Röntgen · Eigenes Labor
Elektrokardiogramm (EKG) · Endoskopie · Impfungen
Innere Tiermedizin · Onkologie · Orthopädie
Stationäre Aufnahme · Ultraschalldiagnostik · Zahnheilkunde
Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung, um längere Wartezeiten zu vermeiden.
24-Stunden-Notdienst · Tel. 08165/61 044 u. 08165/61 045

Sprechzeiten

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa*	So*
11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13	11 - 13
16 - 19	16 - 19	16 - 19	16 - 19	16 - 19	*Nur in dringenden Fällen!	

Leitung: Dr. med. vet. F. X. Wittmann
Neufahrner Str. 14c · 85375 Neufahrn-Mintraching/Grüneck

TERMINE | VERANSTALTUNGEN

28.10. – Donnerstag

Mieterberatung

Mieterverein Eching-Neufahrn
17-19 Uhr | Grünecker Str. 2c, Neufahrn, Nur nach Anm.

Jahreshauptversammlung

Bündnis 90/Die Grünen OV Neufahrn
20 Uhr | Gasthof Maisberger
Mit Rückblick auf d. Bundestagswahl

6.11. – Samstag

Vogelmayer | Musik-Kabarett

20 Uhr | Landgasthof Hofmeier, Massenhausen, siehe Seite 14

9.11. – Dienstag

Freie Wähler Neu(er)fahnr: Infoveranstaltung

19.30 Uhr | Gasthof Maisberger
Die Fraktion diskutiert mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Tagesordnungspunkte der anstehenden Gemeinderatssitzung.

11.11. – Donnerstag

Mieterberatung

Mieterverein Eching-Neufahrn
17-19 Uhr | Grünecker Str. 2c, Neufahrn, Nur nach Anm.

Alpenverein Neufahrn/Eching

- **Auf den Sonnenspitz (1269m) über Kienstein – Walchenseeberge | Rundtour ab Kochel am See, keine Einkehr während Tour | Sa., 6.11.** Abf. 7 Uhr, Bhf.-Parkpl. Neufahrn | Gehzeit: 5,5 Std., Trittsicherheit erf. TB: Birgit Fenzl, Tel. 0160 99386896
- **Amperwanderung zwischen Haimhausen und Fahrenzhausen (m. Einkehr) | Di., 9.11.** | Abf. 8 Uhr, Bhf.-Parkpl. Neufahrn | Gehzeit: 5 Std., 17 km, unschwer | TB: S. Heinz, Tel. 08165 5502
- **Fentberg und Taubenberg (896m) – Voralpen | Sa., 20.11.** | Abf. 8 Uhr, Bhf.-Parkpl. Neufahrn | Gehzeit: 5 Std., 13,5 km, unschwer | TB: S. Heinz, Tel. 08165 5502

Weitere Infos: www.dav-münchen-oberland.de/eching-neufahrn

Haydn, Hirten, Hollywood – Vier Gitarren. Auf Weihnachten gestimmt.

Kirchenmusikalische Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit mit dem Machado Gitarren-Quartett | So. 28.11. | 16 Uhr | Pfarrkirche St. Franziskus

Weihnachten – seit jeher auch Zeit der Lieder, haben sich die vier Saitenvirtuosen aus dem bayerischen Oberland gedacht und sich auf eine weihnachtsmusikalische Zeitreise jenseits der Klischees begeben: Mit vier Gitarren, der gebotenen Andacht und ein wenig Augenzwinkern haben sie sich auf die Suche nach weihnachtlichem Liedgut aus allen Epochen und Stilen gemacht – und alle Stücke mit einer feinen Schicht „Machado“ bestäubt.

Kinderbibelwochenende in Neufahrn vom 12.-14. November

Motto: „Von Freunden, Botschaftern und Drachenkämpfern“

„Damit findet es eine Woche später statt als sonst – etwas ungewohnt für unsere Fans.“ sagt Christina Brandl-Bommer von der katholischen Gemeinde St. Franziskus. „Das hat organisatorische Gründe. Wir wollen uns schließlich an alle geltenden Corona-Regeln halten!“. Dieses Jahr können sich wieder um die 100 Kinder treffen und zum Thema „Engel“ nachdenken, basteln und spielen. Allerdings geht es weniger um goldene Flügel. Engel tauchen als Freunde auf, als Botschafter und Drachenkämpfer. Das Theaterstück findet dieses Mal extra in der Franziskuskirche statt, die Kinder treffen sich danach in festen Kleingruppen.

Der **Abschlussgottesdienst am So., 14.11.** um 11.30 Uhr ist im Garten der ev. Kirche geplant. **Bis zum 27.10. können sich interessierte Kinder oder Mitarbeiter noch unter www.kibiwe.de anmelden.**

14.11. – Sonntag

TSV Neufahrn: Seniorennachmittag

15 Uhr | Gaststätte des TSV
Gespräche u. Ehrungen bei Kaffee u. Kuchen, Anm. in der Geschäftsstelle

15.11 – Montag

Gemeinderatssitzung

19 Uhr | Käthe-Winkelmann-Halle

16.11. – Dienstag

Bürgerversammlung Mintraching

19 Uhr | Käthe-Winkelmann-Halle

24.11. – Mittwoch

Bürgerversammlung Giggerhausen

19 Uhr | Metzgerwirt, Giggerhausen

25.11. – Donnerstag

Mieterberatung

Mieterverein Eching-Neufahrn
17-19 Uhr | Grünecker Str. 2c, Neufahrn, Nur nach Anm.

Termine SV Kleeblatt

- 05.11.: freies Training
 - 12.11.: Martinischießen
 - 19.11.: freies Training
 - 26.11.: freies Training
- Jugend: 18:00-19:45 Uhr
Erwachsene: ab 20:00 Uhr
beim Gasthof Maisberger

BÜRGERHAUS eching

Kulturprogramm

November / Dezember 2021

Donnerstag, 18.11.2021 | Beginn 20:00 Uhr

KABARETT



„VIEL LOS! 35 JAHRE KABARETT“

Best of - Programm

KABARETT MIT CHRISTIAN SPRINGER

Eintritt: 22 € / ermäßigt: 19 €

Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Donnerstag, 25.11.2021 | Beginn 20:00 Uhr

LESUNG



„HERMANN HESSE TANZT AUS DER REIHE“

ERZÄHLUNG, GEDICHTE UND MUSIK

KLAUS BRÜCKNER UND SUNYATA KOBAYASHI

Eintritt: 15 € / ermäßigt: 12 €

Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Samstag, 27.11.2021 | Beginn 20:00 Uhr

KABARETT



„AUCH DAS CHRISTKIND MUSS DRAN GLAUBEN“

KABARETTISTISCHE LESUNG MIT MICHAEL ALTINGER

Eintritt: 22 € / ermäßigt: 19 €

Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Samstag, 04.12.2021 | Beginn 20:00 Uhr

KONZERT



DEUTSCH TRAD FOLK, MADE IN GERMANY

GUDRUN WALTHER, BARBARA HINTERMEIER,

JÜRGEN TREYZ UND STEFFEN GABRIEL

Eintritt: 19 € / ermäßigt: 16 €

Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Samstag, 11.12.2021 | Beginn 20:00 Uhr

KONZERT



DAVID FRÜHWIRTH (VIOLINE)

MILANA CHERNVAWSKA (KLAUIER)

RUSSISCHE ROMANTIKER)

Eintritt: 21 € / ermäßigt: 18 € *

Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Donnerstag, 16.12.2021 | Beginn 20:00 Uhr

KONZERT



„BETHLEHEM IS ÜBEROI - KOMM, WIR GEH'N DEM WUNDER ZU!“

ADVENTSKONZERT DER FAMILIENMUSIK SERVI

MIT MARKUS TREMMEL (TEXTE) UND

SANDRO SCHMALZL (TENOR)

Eintritt: 18 € / ermäßigt: 15 €

Veranstaltungsort: Bürgerhaus Eching

Kartenvorverkauf

1. Verkauf im Bürgerhaus Eching immer donnerstags von 14:00 - 18:00 Uhr (während der Schulferien findet kein Vorverkauf statt)**

2. www.muenchenticket.de

3. PaLoTi Eching, Bahnhofstr. 4b, 85386 Eching

4. Abendkasse (+ AK-Zuschlag 1,50 €/Ticket): Diese befindet sich im Verkaufsbüro des Bürgerhauses und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.**

* In Zusammenarbeit mit „KlangWort Entertainment“ ** Nur Barzahlung möglich.



KULTUR in Neufahrn

VOGELMAYER

„LEBEN UND LEBEN LASSEN“

MUSIK-KABARETT AUS BAYERN

Samstag, 6. November 2021

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 19 Uhr

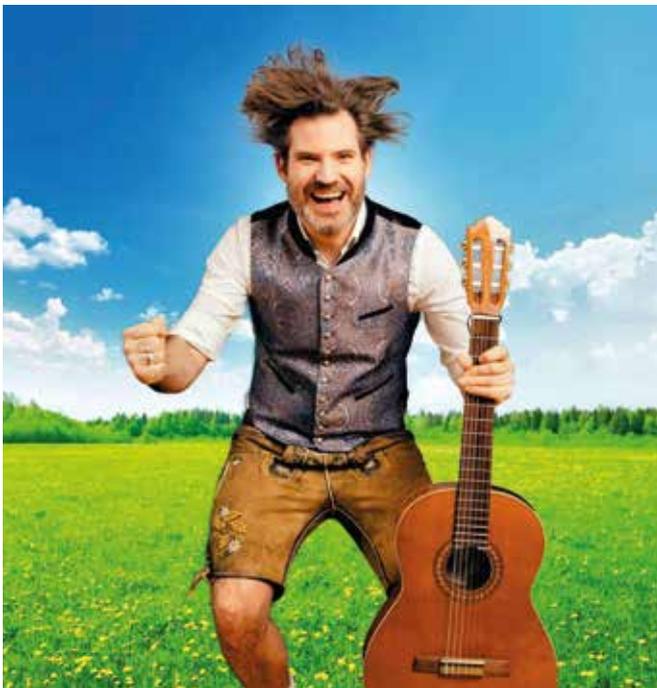
Landgasthof Hofmeier, von-Reuental-Str. 22, 85376 Hetzenhausen

Karten: 17,- € | Abendkasse: 19,- €



BAYERISCHE UNTERHALTUNG FÜR HIRN, HERZ & HUMOR

Mit seinem neuen Programm „Leben & leben lassen“ steht der Vogelmayer wieder auf den Bühnen des Freistaats. Dort ist er schon seit über 15 Jahren „DAHOAM“ und fühlt sich sichtlich wohl. Der aus Funk & Fernsehen bekannte Künstler präsentiert sein neues Programm. Dieses besticht mit einer unterhaltsamen Mischung aus Gaudi, Gesellschaftskritik und seiner unverkennbaren Liebe zur Heimat.



Mit über tausend Auftritten hat er sich quer durch Bayern und darüber hinaus in die Herzen seiner Zuhörer gespielt und viele treue Fans gewonnen. Sein Gespür für die richtige Mischung macht den Charme des teils unbequemen, aber sympathischen jungen Kabarettisten aus. Eines ist sicher: Der Vogelmayer hat immer neue Geschichten, Lieder und Witze im Gepäck, die er voller Leidenschaft und mit viel Bühnenpräsenz präsentiert.

Der Vogelmayer – BAYERISCHE UNTERHALTUNG FÜR HIRN, HERZ & HUMOR

Weitere Infos unter: www.vogelmayer.de

Sichern Sie sich schon heute Ihre Karten für diesen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend mit frechem Wortwitz und hinter sinnigen Texten am Samstag, 6. November im Landgasthof Hofmeier.

KARTENVORVERKAUF:

Schreibwaren Glück, Bahnhofstr. 31, Tel. 08165 3218 | E-Mail-Adresse für den Kartenversand: glueck.lotto@online.de
Veranstalter: Gemeinde Neufahrn. Die Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Hygieneschutzvorschriften des Landeskreises Freising statt! Bitte beachten Sie die Tagespresse!

Treffen der MS-Gruppe Neufahrn

Di., 9.11. | 18 Uhr | Hotel Gasthof Maisberger

Die Neufahrner MS-Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat. Was wir machen: gemütlich abendessen, ratschen und die Zeit vergessen. Haben wir dein Interesse geweckt? Komm einfach vorbei oder melde dich unter 0173-87 00 902 (Josef Schwarzwälder).

Offenes Trauer-Café für Verwaiste Eltern

Am Fr., 12.11. findet von 14 -16 Uhr ein Gesprächskreis für Eltern statt, die ihr Kind verloren haben.

Das Treffen findet in der Regel an jedem 2. Freitag im Monat im Kath. Pfarramt, Eingang Franziskuspfad, statt. Für leckeren Kuchen und Kaffee ist gesorgt. Das Angebot ist kostenfrei und überkonfessionell.

Info und Anmeldung unter 08165 6474100. Nächster Termin: 10.12..

Stammtisch Trauernder Eltern

Im Gasthof Maisberger findet am Freitag, den 26. November ab 18.30 Uhr ein Treffen Trauernder Eltern statt.

Die Erfahrung ein Kind verloren zu haben verbindet die TeilnehmerInnen, die in diesem Rahmen zu einem ungezwungenen Erfahrungsaustausch zusammenkommen. Gleichbetroffene sind jederzeit herzlich willkommen. Info unter 08165 64100. Der Stammtisch trifft sich alle 2 Monate, die Termine für das neue Jahr gebe ich im Dezember bekannt.

Zumbakurs beim SC Massenhausen

Mittwochs von 18.45 - 19.45 Uhr in der Halle auf dem Sportgelände des SC Massenhausen in der Fürholzer Straße 11.

Mitmachen kann jeder, der Spaß am Tanzen hat – für Einsteiger und auch für Nichtmitglieder. Hierzu kann man Tageskarten oder Zehnerkarten vor Ort erwerben. Wegen der aktuellen Corona Vorschriften ist die Teilnehmerzahl auf 10 Personen begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung erforderlich.

Infos & Anmeldung unter E-Mail ZumbaMassenhausen@web.de

vhs Neufahrn

Bahnhofstr. 32 | 85375 Neufahrn | 08165 9751260 | www.vhs - neufahrn.de
office@vhs - neufahrn.de | Mo - Do 8 - 12 Uhr | Fr 9 - 11 Uhr | Mi 17 - 19 Uhr

- 4.11. Perfekte Umgangsformen bei Geschäftsessen. 20-21 Uhr, Fürholzen,
- 6.11. Drechsel-Workshop. 9-16 Uhr, Notzing
- 9.11. FakeHunter – Die Bibliotheks-Detektei sucht Verstärkung (ab 10J.). 16-18 Uhr, Gemeindebibliothek, Marktplatz 21
- 12.11. Erste Hilfe am Kind. Workshop mit dem BRK. 9-17 Uhr
- 15.11. Sicherer Umgang mit Microsoft Word. 18-21 Uhr, Mittelschule
- 19.11. Wir fertigen eine Hundeleine aus Tau. 17.30-20.30 Uhr, Mittelschule
- 20.11. Songwriter-Workshop – Im Studio. Wochenend-Kurs. 10-15 Uhr
- 22.11. Elterngeld, Elternzeit, Familiengeld. 10-17 Uhr, Mittelschule
- 24.11. Näh-Workshop: Freche Boxershorts. 10.30-12.30 Uhr, Mittelschule
- 26.11. Brotbackkurs. Zweitägig, gebacken wird im Freisinger Backhaus 16-19 Uhr, Mittelschule, vhs-Eingang

Für alle vhs-Veranstaltungen in Innenräumen gilt die 3G-Regelung, d.h. Teilnehmende müssen geimpft, getestet oder genesen sein.

Informationen dazu und Anmeldungen unter www.vhs-neufahrn.de, office@vhs-neufahrn.de oder Tel. 08165 9751260.

Bibliothek

Marktplatz 21 | Neufahrn | 08165 9751-600 | bib.neufahrn@mnet-online.de
www.bib.neufahrn.de | www.facebook.com/gemeindebibliothekneufahrn
Mo, Do u. Fr 14 – 19 Uhr | Di geschl. | Mi, Do 10 – 12:30 Uhr | Mi 15 – 20 Uhr

- **Licht aus! – Bilderbuchkino | Mi., 3.11. | 16 Uhr | „Eisbjörn“**
In der abgedunkelten Kinderbibliothek können Kinder ab 4 Jahren die Bilder der Geschichte an der großen Leinwand verfolgen und der abenteuerlichen Geschichte lauschen. Anschließend können die Kinder Basteln und Malen.
Wegen begrenzter Platzanzahl verbindliche Anmeldung per E-Mail oder telefonisch. Die kostenlosen Eintrittskarten sind spätestens zwei Tage vor Beginn abzuholen.
- **Oh, wie schön ist Panama – Figurentheater Hattenkofer**
Für Zuschauer ab 3 Jahren | **Am Dienstag, 26.10.21, 16.00 Uhr gastiert das Figurentheater Hattenkofer in der Gemeindebibliothek.** Mit im Gepäck die bezaubernde Geschichte von Janosch. **Wegen begrenzter Platzanzahl bitten wir um eine verbindliche Anmeldung** per E-Mail oder telefonisch. Die Eintrittskarten zu 3,00 € sind spätestens zwei Tage vor Beginn abzuholen.
- **„Schneeflöckchen | Di., 30.11. | 16 Uhr | Figurentheater Christiane Weidinger** für Zuschauer ab 3 Jahren. **Wegen begrenzter Platzanzahl bitten wir um eine verbindliche Anmeldung** per E-Mail oder telefonisch. Die Eintrittskarten zu 3,00 € sind spätestens zwei Tage vor Beginn abzuholen.
- **Für Erwachsene... Poetry Slam Show mit Pascal Simon und Überraschungsgästen | Fr., 12.11. | 20 Uhr** | Pascal Simon ist seit über zehn Jahren als Poetry Slammer aktiv und begeistert bereits beim StadtLesen auf dem Marktplatz das Neufahrner Publikum. Mit vier Überraschungsgästen bringt er eine bunte Mischung auf die Bühne. Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend des gesprochenen Wortes mit immer wieder neuen Highlights. Eintrittskarten zu 10,00 € gibt es in der Gemeindebibliothek. Bitte beachten Sie, Zugang haben nur Geimpfte, Genesene oder Personen, die einen aktuellen negativen Coronatest vorlegen können.
- **FakeHunter – Die Bibliotheks-Detektei sucht Verstärkung! | Di. 9.11. | 16-18 (ab 10 J.)** | Die FakeHunter sind mit ihren Spürnasen im Internet unterwegs. Sie haben eine gute Nase für digitale Lügen, Hetze und Manipulation. Kommt mit in unser Team! Lasst euch zu FakeHuntern ausbilden und geht mit uns auf die abenteuerlichsten Recherchen. Wir erklären euch, was FakeNews wirklich sind, zeigen euch, wie ihr sie erkennen könnt und bringen euch unsere Fake-Prüfwerkzeuge bei. Eine **Anmeldung** über die **VHS** 08165-9751260 oder office@vhs-neufahrn.de ist erforderlich.
- **Schreibwerkstatt mit Bestsellerautor Oliver Pötzsch: Von der ersten Idee zum Roman | Sa., 20.11. | 10-17 Uhr** | Oliver Pötzsch weiß genau, wie man aus gründlicher Recherche und interessanten Figuren eine gute Geschichte und schließlich einen spannenden Roman macht. Eine **Anmeldung** über die **VHS** 08165-9751260 oder office@vhs-neufahrn.de ist erforderlich.
- **Buchbinden mit Natalie & Nadine | Fr., 5.11 | 17-20 Uhr** | Die Gemeindebibliothek, das Kinder- und Jugendhaus „JuZ“ und die Mobile Jugendarbeit „MoJa“ veranstalten gemeinsam Specialevents für junge Leute in Neufahrn. **Anmeldung** in der **Bibliothek** (08165-9751600, bibliothek@neufahrn.de) oder bei der **MoJa** (0176-16560727, natalie-mojaneufahrn@mnet-online.de)

Rollläden & Sonnenschutz

MORINA

Morina Sonnenschutz GmbH
Mathildenstraße 25a
85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11-9 84 76

Auch dem Wetter einen Schritt voraus!

www.morina-sonnenschutz.de

RK
Robert Königbauer

Gebäudereinigung	Robert Königbauer
Hausmeisterservice	Georg-Stegschuster-Str. 18 85375 Neufahrn b. Freising
Fensterreinigung	Tel. 0172 / 10 83 80 8
Teppichreinigung	info@königbauer-gebäudereinigung.de
Bauendreinigung	www.königbauer-gebäudereinigung.de

AUS DEM RATHAUS

Gemeinde

Neufahrn bei Freising

Bahnhofstr. 32
85375 Neufahrn
Zentrale 08165 9751 0
info@neufahrn.de
www.neufahrn.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr
Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. 15.00 – 18.00 Uhr



1. Bürgermeister

Franz Heilmeier 9751 101

Abteilungen

Zentrale Dienste
u. Generationen 9751 110
Personal u. Ordnung 9751 120
Finanzen 9751 161
Planen u. Bauen 9751 211

Bauhof

Christl-Cranz-Str. 20 901991

Elternberatungsstelle

Dietersheimer Str. 8 4018

Gemeindebibliothek

Marktplatz 21 9751 600

Kinder- und Jugendzentrum

Dietersheimer Str. 8 4019

Volkshochschule · vhs

Bahnhofstr. 32 9751260

Wertstoffhof

Christl-Cranz-Str. 20 65515
(nördlich der Bahnlinie)

Öffnungszeiten:

Dienstag 15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 13:00 Uhr
Freitag 13:00 – 17:00 Uhr
Samstag 09:00 – 13:00 Uhr



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die Unterführung an unserem S-Bahnhof bekommt derzeit ein neues Gesicht. Im Rahmen eines Kooperationsprojektes mit der Deutschen Bahn wird sie saniert und, ebenso wie die beiden Rampen der Nord- und Südseite, künstlerisch neugestaltet.

Für die Neugestaltung konnte der in München ansässige Künstler Christian Leitner gewonnen werden. Leitner hat in München an der Akademie der Bildenden Künste und in Manchester, Großbritannien, an der Faculty for Art and Design studiert. Zur Gemeinde Neufahrn hat der Münchner Künstler jedoch einen sehr persönlichen Bezug, denn er hat den größten Teil seiner Jugend in Neufahrn verbracht. Dadurch ist das in Neufahrn angesiedelte Kunstprojekt für Leitner natürlich von besonderer Bedeutung, auch gerade weil er letztendlich über die Graffiti-Kunst während seiner Neufahrner Jugendzeit den Weg zur bildenden Kunst gefunden hat. Inzwischen deckt Leitner in seiner künstlerischen Arbeit ein großes Spektrum ab, von grafischen Wandmalereien über Druckgrafiken und Fotografie, bis hin zu Installationen und Objekten. Seine Kunstwerke hat Christian Leitner der Öffentlichkeit schon durch Ausstellungen vielerorts in Deutschland, Österreich, Frankreich und England präsentiert.

Die Darstellung am Neufahrner Bahnhof fasst er wie folgt zusammen: „Meine Überlegung zum Entwurf umkreist die Thematik von Mensch und Mobilität. Ich spanne den Bogen bis zur Natur, die sich mit ihren organischen Strukturen und lebendigen, dynamischen Mustern in der Thematik widerspiegelt. Die verschiedenen Motive für die Flächen in der Unterführung sind eine Verschmelzung von Naturfotografien als Macro-Aufnahmen und aus der Vogelperspektive.“

Die Deutsche Bahn erneuert in diesem Zusammenhang auch den in die Jahre gekommenen Aufzug. Die Beleuchtung wird ebenfalls noch modernisiert. Am Ende der Sanierungs- und Neugestaltungsarbeiten erwartet uns eine ansprechend gestaltete Unterführung und damit eine deutliche Verbesserung des gesamten Bahnhofsbereichs.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Franz Heilmeier, 1. Bürgermeister

BÜRGERVERSAMMLUNGEN 2021 IN DER GEMEINDE NEUFAHRN

Noch drei Bürgerversammlungen stehen an in der Gemeinde Neufahrn

Nachdem die Bürgerversammlungen der Gemeinde Neufahrn im Vorjahr Corona-bedingt leider allesamt abgesagt werden mussten, sieht es heuer um einiges besser aus. Drei Bürgerversammlungen, nämlich für die Ortsteile Hetzenhausen, Massenhausen und Fürholzen, haben schon stattgefunden.

Inzwischen stehen auch die Termine für die restlichen Bürgerversammlungen fest:

- **Mintraching** Dienstag, 16.11. um 19:00 in der Käthe-Winkelmann-Halle in Neufahrn
- **Giggenhausen** Mittwoch, 24.11. um 19:00 beim Metzgerwirt in Giggenhausen
- **Neufahrn** Donnerstag, 02.12. um 19:00 in der Käthe-Winkelmann-Halle in Neufahrn

NEUFAHRNER CHRISTKINDLMARKT 2021

Der Neufahrner Christkindlmarkt ist dieses Jahr dreitägig am 1. Adventswochenende:

Freitag und Samstag, 26./27.11.2021 von 17-20 Uhr und Sonntag, 28.11.2021 von 14-20 Uhr

In Anbetracht der besonderen Ausgangssituation durch Corona wollen wir den traditionellen Christkindlmarkt auf dem Neufahrner Marktplatz dieses Jahr räumlich und zeitlich entzerren. Daher werden wir weniger Buden aufstellen, den Christkindlmarkt dafür aber auf das gesamte 1. Adventswochenende ausdehnen: Freitag und Samstag von 17-20 Uhr, Sonntag von 14-20 Uhr.

Standbetreiber haben die Möglichkeit, an nur einem, zwei, oder an allen drei Tagen teilzunehmen. Die Gemeinde Neufahrn wird für alle drei Veranstaltungstage ein corona-konformes, kulturelles Rahmenprogramm anbieten. Eröffnung am Freitag mit Gospelchor Oliver Schott, Kinderprogramm am Sonntagnachmittag.

ÄNDERUNG DER MÜLLABFUHR AN ALLERHEILIGEN

Die übliche Leerung vom:	erfolgt am:
Montag 01.11.2021	Dienstag 02.11.2021
Dienstag 02.11.2021	Mittwoch 03.11.2021
Mittwoch 03.11.2021	Donnerstag 04.11.2021
Donnerstag 04.11.2021	Freitag 05.11.2021
Freitag 05.11.2021	Samstag 06.11.2021

Die Müllbehälter müssen um 6 Uhr früh zur Leerung bereit stehen.

GEMEINDE NEUFAHRN: BEHÖRDENGÄNGE VON ZU HAUSE AUS ÜBER DAS BÜRGERSERVICE-PORTAL

Ob Meldebescheinigung, Geburtsurkunde oder wie kürzlich, Briefwahlunterlagen – ab und an steht für die meisten Bürger*innen doch mal ein Behördengang an. Auch wenn im Rathaus der Gemeinde freundliche und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereitstehen, ist es natürlich um einiges bequemer und zeitsparender, wenn man den Behördengang unabhängig von Öffnungszeiten und Terminvereinbarung rund um die Uhr vom heimischen Wohnzimmer aus erledigen kann.

Aktuell kann man bei der Gemeinde Neufahrn über ein Dutzend Behördengänge digital über das Bürgerservice-Portal abwickeln. Über die nächsten Monate soll das „digitale Rathaus“ noch weiter ausgebaut und weitere Verfahren in das Bürgerservice-Portal aufgenommen werden. Dies beinhaltet dann auch die gängigsten Formulare zum Download für behördliche Vorgänge, welche derzeit noch nicht komplett über digitale Dienste abgewickelt werden können.

Beim Bürgerservice-Portal wird großen Wert auf Datenschutz und Datensicherheit gelegt. Kostenpflichtige Dienste können direkt und sicher über ein Lastschriftinzugsverfahren (SEPA-Mandat) oder giro-pay abgewickelt werden. Zu den diversen, über das Bürgerservice-Portal, aufrufbaren Dienste stehen unter dem jeweiligen Verfahren auch ausführliche und verständliche Informationen zur Nutzung der Services bereit.

Folgende Dienste können aktuell über das Bürgerservice-Portal genutzt werden:

Einwohnermeldeamt:

- Abmeldung ins Ausland
- Ausweis-Statusabfrage
- Briefwahl-Antrag
- Bürgerauskunft
- Meldebescheinigung
- Übermittlungssperren
- Umzug innerhalb der Gemeinde
- Voranzeige einer Abmeldung
- Wohnungsgeberbescheinigung

Standesamt

- Eheurkunde
- Geburtsurkunde
- Lebenspartnerschaftsurkunde
- Sterbeurkunde

Selbst einen Bescheid-Widerspruch kann man nun digital einreichen. Das Bürgerservice-Portal der Gemeinde erreicht man über <https://buergerserviceportal.de/bayern/neufahrn>. Auch über einen Link auf der Startseite der Gemeinde-Homepage führt der Weg direkt zum „digitalen Rathaus“.



TIERKLINIK
ISMANING

Sie lieben Tiere und arbeiten gerne mit Menschen?

Im Trubel einer Klinik sind Sie voll in Ihrem Element und behalten immer den Überblick? Die Tierklinik Ismaning wächst weiter!

Sie sind **Tierarzt/Tierärztin** und möchten nach einer Pause wieder in diesem Beruf in Teilzeit arbeiten? Kommen Sie in unser Team als

- **persönliche*r Assistent*in des Chefarztes Innere Medizin**
- **Kollege*in im Berufswiedereinsteigerprogramm**

Sie sind **MTA, TFA, ZFA, PTA** oder haben einen anderen Beruf mit Bezug zu Tieren oder Medizin erlernt? Dann bewerben Sie sich in Teilzeit oder Vollzeit als

- **Herzliche*r Teamleiter*in am Empfang**
- **Herzliche*r Empfangsmitarbeiter*in**
- **Tiermedizinische*r Fachangestellte*r**

Sie suchen eine **Nebenbeschäftigung**? Dann unterstützen Sie unser Team als

- **Mitarbeiter*in Labor**

Bitte informieren Sie sich hier über die jeweiligen Details und Starttermine:

www.tierklinik-ismaning.de/jobs/



IKOS VERLAG

Zur Verstärkung unseres Hallbergmooser Verlagsteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Team-Assistenz (w/m/d)

Auf 450€-Basis mit flexiblen Arbeitszeiten

Sie unterstützen unser Team in den Bereichen:

- Organisation und Einteilung von Redaktionsterminen
- Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Erstellung von Abrechnungen und Auftragsbestätigungen
- Redaktionelle Unterstützung im Bereich digitale Medien (Websites, Social Media)

Wir wünschen uns von Ihnen

- Sehr gute Kenntnisse in Office- und E-Mail-Programmen
- Sicherer Umgang mit Social Media-Tools
- Schnelle Schreibweise und Textsicherheit
- Selbständige Arbeitsweise und Organisationstalent
- Souveränität auch in stressigen Situationen



Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz in einem kreativen, motivierten Team.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail mit Foto an

IKOS Verlag

Heiko Schmidt

Theresienstraße 73, 85399 Hallbergmoos

hschmidt@ikos-verlag.de



Pflanz- und Pflegearbeiten im Herbst

Fotos: © www.pixabay.com

Solange der Boden noch nicht tief gefroren ist, können im Garten noch alle Pflanzmaßnahmen durchgeführt werden. Bei der Auswahl und Durchführung sollten die nachfolgenden Punkte beachtet werden:

STANDORTGERECHTE GEHÖLZE VERWENDEN:

Es müssen nicht unbedingt heimische Bäume und Sträucher für den Hausgarten im Ortsbereich sein, sie sollten jedoch mit den hiesigen Klima- und Bodenverhältnissen zurechtkommen. Reichlich blühende und fruchtende Arten sind sterilen Sorten aufgrund des Nahrungsangebotes für Vögel und Insekten vorzuziehen.

FEUERBRANDGEFÄHRDETE GEHÖLZE MEIDEN:

Da alle apfelfrüchtigen Rosengewächse gegenüber dieser meldepflichtigen und auch bereits im Gemeindegebiet aufgetretenen Bakterienkrankheit anfällig sind, können die Kultur- und Zierformen von Apfel, Birne und Quitte sowie Feuerdorn, Mehlbeere, Weiß- und Rotdorn, Zierquitte und Zwergmispel (Cotoneaster) befallen werden. Keine Gefahr besteht dagegen bei Stein- und Beerenobst, Wal- und Haselnüssen, allen übrigen Laub- sowie sämtlichen Nadelgehölzen.

GRENZABSTAND EINHALTEN:

Bei neu gepflanzten Gehölzen, die erfahrungsgemäß über zwei Meter hoch werden, muss ein Abstand von mindestens zwei Metern zum Nachbargrundstück eingehalten werden; bei kleineren Exemplaren genügt ein halber Meter. Diese Regelung gilt nicht für Bepflanzungen, die sich hinter einer Mauer oder einer sonstigen dichten Einfriedung befinden und diese nicht oder nicht erheblich überragen.

DEN GARTEN NICHT ÜBERLADEN:

Häufig wird der Fehler begangen, möglichst viele und bereits große Gehölze zu pflanzen, um schnell die gewünschte Wirkung zu erzielen. Doch bereits nach wenigen Jahren kann das Grundstück verschattet sein, muss Überhang beseitigt oder gar ein Antrag auf Entfernung des Baumes bei der Gemeinde gestellt werden. Abhilfe schafft hier nur eine vorausschauende Planung.

KASTANIENLAUB RICHTIG ENTSORGEN:

Viele weißblühende Kastanien werden von der Miniermotte befallen, einem Schädling, der in den letzten Jahren aus der südosteuropäischen Heimatregion des Baumes zugewandert ist. Die Larven

der Motte fressen Hohlräume in die Blattoberflächen, die später braun werden und vertrocknen. Bis zu drei Motten-Generationen können sich im Jahr entwickeln, wobei die letzte in den abgefallenen Blättern überwintert. Da es derzeit kein Mittel zur Bekämpfung gibt, ist es für eine Verringerung des Erstbefalls im Frühjahr von entscheidender Bedeutung, dass das Falllaub im Herbst gründlich entfernt, aber nicht auf dem Komposthaufen im Garten entsorgt wird - sondern am Wertstoffhof der Gemeinde: Dort können Bürger/innen der Gemeinde (Ausweisungspflicht; keine Gewerbebetriebe) kostenlos den auf ihren Grundstücken anfallenden Baum- und Strauchschnitt getrennt von Gras, Laub und Heckenschnitt abgeben.

Abschließend noch 2 Bitten der Gemeinde an die Grundstückseigentümer:

Entlang mancher Straßen haben sich zwischen Gehweg und Fahrbahnkante Wildkräuter in den Fugen angesiedelt, die zwar schön anzuschauen sind, aber durch ihr Wurzelwerk auch Schäden verursachen, die teure Instandsetzungen nach sich ziehen können. Auf der Grundlage der Vorschriften der gemeindlichen Reinigungs- und Sicherheitsverordnung bittet die Gemeinde die Anlieger

betroffener Fahrbahnen, vorhandenen **Wildwuchs** entlang ihrer Grundstücksgrenzen chemiefrei zu beseitigen und bei Laubfall erforderliche Reinigungsarbeiten durchzuführen, sofern die Situation – insbesondere bei feuchter Witterung – als verkehrsgefährdend einzustufen ist.



Die andere Bitte betrifft die unverzügliche Entfernung eines eventuell vorhandenen **Gehölzüberschlags**, der die Benutzung eines angrenzenden Geh- bzw. Radweges oder einer Straße einschränkt oder erschwert. Im Interesse aller Verkehrsteilnehmer, insbesondere der Kinder und Personen mit Kinderwagen sowie der älteren und behinderten Menschen erinnert die Gemeinde hiermit die Grundstückseigentümer an ihre Verpflichtung, den öffentlichen Straßenraum so sicher wie möglich zu gestalten. Vielen Dank.

IMMER WIEDER UNSACHGEMÄSSE MÜLLABLAGERUNGEN IN DER GEMEINDE

Leider kommt es im Neufahrner Gemeindegebiet immer wieder zu unschönen Vorfällen mit illegalen Müllablagerungen. Anstatt auf dem Wertstoffhof oder in den dafür bereitgestellten Containern landet der Müll oftmals auf der Straße oder in der freien Natur. Regelmäßig werden die Standorte der Altpapier- und Glascontainer einfach als Ablageplätze für jedwede Art von altem Hausrat und Restmüll missverstanden.

Was die behördliche Ahndung dieser Tatbestände betrifft, wird grundsätzlich unterschieden zwischen einer Vermüllung von Straßen bzw. Wegen und Müllablagerungen in der freien Natur. Sobald ein/e Beschuldigte/r von der Polizei ausfindig gemacht werden konnte, stellt die Gemeinde die angefallenen Reinigungs- und Entsorgungskosten in Rechnung. Nach §3 der gemeindlichen Reinhaltungsverordnung für Straßen und Wege wird dann eine Anhörung durchgeführt und in der Folge gegebenenfalls ein Bußgeld erlassen. Der Vollzug der Reinhaltungsverordnung liegt im Zuständigkeitsbereich des gemeindlichen Bauamtes. Parallel dazu erfolgt eine Meldung beim Amt für Abfallrecht im Landratsamt Freising. Das Landratsamt erlässt dann ebenso eine Anhörung, bevor je nach Sachverhalt ein Bußgeldbescheid ausgestellt wird. All dies lässt sich dadurch vermeiden, dass der Müll an den Stellen entsorgt wird, die dafür vorgesehen sind. Wie beispielsweise der Wertstoffhof.

Bei unsachgemäßen Müllablagerungen in der freien Natur liegt die Zuständigkeit beim Landratsamt in Freising. Ein besonders dreister Fall ereignete sich vor einigen Wochen im Landschaftsschutzgebiet, auf der Radwegverbindung zwischen den Mühlseen und Massenhausen - kurz nach der Straßenabzweigung bei den Mühlseen, Zwei große Fuhren

Oben: Unsachgemäße Müllentsorgung neben Container in Neufahrn
Unten: Dämmmaterial auf dem Radweg im Landschaftsschutzgebiet



von gebrauchtem Dämm-Material wurden in der Nacht einfach auf dem Radweg abgekippt. Auf den Verursacher kommt jetzt nicht nur eine Anzeige wegen einer Ordnungswidrigkeit zu, sondern es werden auch die beim Bauhof angefallenen Kosten zum Wegtransport und sachgemäßer Entsorgung - in voller Höhe - in Rechnung gestellt.

Am Wertstoffhof an der Christl-Cranz-Straße 20 in Neufahrn kann fünf Tage die Woche Müll ordnungsgemäß, und häufig auch kostenlos, entsorgt werden:

Dienstag	15:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch	13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	10:00 bis 13:00 Uhr
Freitag	13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 13:00 Uhr.

Der Wertstoffhof nimmt eine Vielzahl von Stoffen an, häufig sogar kostenlos: privater Bauschutt, Elektronikschrott, Kühlschränke, Sperrmüll (kostenpflichtig) usw. Genauerer hierzu findet sich auf der Homepage der Gemeinde Neufahrn unter www.neufahrn.de/einrichtungen-behoerden/gemeindliche-einrichtungen/wertstoffhof.html?L.

Wer darüber hinaus weitere Informationen benötigt, kann sich an die Abfallberatung im Landkreis wenden. Für viele Anliegen rund um die fachgerechte Abfallentsorgung gibt es schon direkt auf der Landkreis-Homepage www.kreis-freising.de/buergerservice/abteilungen-und-sachgebiete/amt-fuer-umweltschutz-und-abfall/abfallberatung-im-landkreis.html?L eine Antwort. Und wenn nicht alle Fragen beantwortet werden können, findet man dort die Kontaktinformationen für den jeweiligen zuständigen Ansprechpartner.

NEUFAHRNER SCHULEN UND KINDERTAGESSTÄTTEN BEKOMMEN IM NOVEMBER LUFTFILTERGERÄTE

In der Sitzung vom 23.08.2021 hatte sich der Neufahrner Gemeinderat mit deutlichem Votum für die Beschaffung von 144 Luftfiltergeräten für die Schulen und Kindertagesstätten ausgesprochen, 72 für die beiden Grundschulen sowie die Mittelschule und 72 für die Kindertagesstätten.

Mit Beschluss im Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Wirtschaft am 04.10.2021 wurde nun die Firma TROTEC offiziell mit der Lieferung der 144 Luftreinigungsgeräte beauftragt. Die technisch auf die Filterung der Luft und zur Virenfilterung ausgelegten Geräte werden im Zuge der Installation hinsichtlich Luftmenge und Schallpegel auf die individuellen Raumgrößen der jeweiligen Einrichtungen angepasst.

Die Firma TROTEC hat der Gemeinde Neufahrn in Aussicht gestellt, dass die Schulen und Kindertagesstätten noch im November mit den bestellten Luftfiltergeräten ausgestattet werden können. In diesem Zusammenhang ist geplant, die bevorstehenden Herbstferien Anfang November für die erste Lieferung an die Schulen und Kindertagesstätten zu nutzen.

GEMEINDE NEUFAHRN UND DEUTSCHE BAHN SANIEREN UNTERFÜHRUNG AM S-BAHNHOF

Künstlerische Neugestaltung durch Wahlmünchner und ehemaligen Neufahrner Christian Leitner

Die Unterführung am Neufahrner S-Bahnhof bekommt derzeit ein neues Gesicht. Im Rahmen eines Kooperationsprojektes haben sich Gemeinde und Deutsche Bahn auf eine Sanierung und künstlerische

Neugestaltung der S-Bahn-Unterführung verständigt. Die beiden Rampen – Nord und Süd – sowie die Unterführung selbst werden dabei künstlerisch neugestaltet.

Für die Neugestaltung konnte der in München ansässige Künstler Christian Leitner gewonnen werden. Leitner hat in München an der Akademie der Bildenden Künste und in Manchester, Großbritannien, an der Faculty for Art und Design studiert. Zur Gemeinde Neufahrn hat der Münchner Künstler jedoch einen sehr persönlichen Bezug, denn er hat den größten Teil seiner Jugend in Neufahrn verbracht. Dadurch ist das in Neufahrn angesiedelte Kunstprojekt für Leitner natürlich von besonderer Bedeutung, auch gerade weil er letztendlich über die Graffiti-Kunst während seiner Neufahrner Jugendzeit den Weg zur bildenden Kunst gefunden hat. Inzwischen deckt Leitner in seiner künstlerischen Arbeit ein großes Spektrum ab, von grafischen Wandmalereien über Druckgrafiken und Fotografie, bis hin zu Installationen und Objekten. Seine Kunstwerke hat Christian Leitner der Öffentlichkeit schon durch Ausstellungen vielerorts in Deutschland, Österreich, Frankreich und England präsentiert.

Bürgermeister Franz Heilmeier freut sich sehr, dass Christian Leitner in Abstimmung von Deutscher Bahn und Gemeinde den Zuschlag für die Neugestaltung der S-Bahn-Unterführung bekommen hat und damit die Neufahrner Bevölkerung in den Genuss eines hoffentlich bleibenden Kunstprojektes des ehemaligen Gemeindebürgers kommt. Im Zuge des Gesamtprojektes erneuert die Deutsche Bahn zudem momentan den in die Jahre gekommenen Aufzug. Auch die Beleuchtung wird noch modernisiert. Am Ende der Sanierungs- und Neugestaltungsarbeiten erwartet die Neufahrner eine modernisierte und ansprechend gestaltete Unterführung. Geplant ist, dass die Arbeiten bis zum Jahresende abgeschlossen sind.

INFORMATIONEN ZUR SICHERUNG DER GEHBAHNEN IM WINTER

Die Gemeinde Neufahrn bittet alle Grundstückseigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten von bebauten oder unbebauten Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an die öffentlichen Straßen angrenzen, bzw. mittelbar erschlossen werden, die Gehwege bzw. Gehbahnen (Sicherungsfläche) im Winter zu sichern. Das heißt, zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz sind die Sicherungsflächen zu räumen und ggf. mit abstumpfenden (z. B. Sand, Splitt) Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. **N i c h t** erlaubt sind **Tausalz oder ätzende Mittel**.

Danke für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

Detaillierte Informationen zu den offiziellen Vorschriften der gemeindlichen Reinigungs- und Sicherungsverordnung finden Sie auf unserer Homepage. Gerne können Sie sich auch telefonisch in der Gemeindeverwaltung, Frau Schwager, 08165 9751-236, informieren.

Gegebenenfalls kann es zu einer schriftlichen Aufforderung seitens der Gemeindeverwaltung kommen, welche nach Fristsetzung die Möglichkeit hat, eine Geldbuße zu verhängen. (Art. 66 Nr. 5 BayStrWG)

EHESCHLIESSUNGEN

Yetkin Yürekli und Elif Güldemir
Angelo Petraglia und Noemi Monica Giannotta
Endrit Tahiri und Lorina Hasiqi
Sebastian Kuhne und Julia Ronacher

GEBURTEN

Anna Theresa Eglmeier
Eltern: Susanne und Bernhard Eglmeier
Louise Bouvier Jensen
Eltern: Laura und Sigurd Jensen
Emil Kölbl
Eltern: Sophie Elisabeth Sarah und Thomas Oliver Kölbl
Frieda Christiane Monika Manzinger
Eltern: Stephanie Claudia und David Konrad Manzinger
Veronika Franziska Tegel
Eltern: Regina Maria und Johannes Tegel
Magdalena Ida Zäch
Eltern: Antonia und Daniel Zäch

STERBEFÄLLE

Anke Hermine Anger
Heiko Dormann
Christa Franziska Duregger
Hannelore Ebert
Walter Mathias Fink
Hilde Fischer
Jürgen Fraunhofer
Adelheid Gruber
Herbert Egon Helfensteller
Helmut Josef Knefel
Ulrike Krempler
Filomena Parrotta
Gerald Prachar
Ernst-Dieter Bernd Maria Ridder
Peter Franz Rothmeier
Hildegard Margarete Schröck
Anna Steguschuster



SCHNELL
HAUSTECHNIK GbR

Heizung | Sanitär | Service

Äußere Fürholzer Str. 1 · 85375 Neufahrn
Tel. 0 81 65 / 22 75 · Fax 0 81 65 / 23 90
www.schnell-haustechnik.de



WALDHIER
Mein Boden

ZEPELINSTR. 25 | 85399 HALLBERGMOOS
TEL. 0811 998285-0 | FAX 0811 998285-20
WWW.FLIESEN-WALDHIER.DE



16 frischgebackene Floriansjünger für den Landkreis Freising

Am 2. Oktober traten 16 Prüflinge in der Feuerwache Neufahrn an, um die Abschlussprüfung des Basismoduls der Modularen Truppausbildung, des Feuerwehr-Grundkurses, abzulegen.

Als Vertreter der Kreisbrandinspektion Freising beobachtete Kreisbrandmeister Reinhold Jasch den Prüfungsablauf mit wachsamen Augen.

Seit 9. Juni hatten die beiden Neufahrner Ausbildungsleiter Stefan John und Michael Brandes mit Unterstützung zahlrei-

cher erfahrener Kollegen aus Mintraching, Giggenhausen, Hallbergmoos und Neufahrn den Feuerwehr-Anwärtern die Grundlagen der Brandbekämpfung und der Technischen Hilfeleistung vermittelt und nun galt es dieses Wissen in der Abschlussprüfung unter Beweis zu stellen.

Nach der schriftlichen Prüfung mussten die 16 Prüflinge an mehreren Stationen zeigen, dass sie u.a. einen Hydranten zügig und richtig in Betrieb nehmen und eine Einsatz-

stellenbeleuchtung aufbauen können. Neben dem Themenkomplex „Lebensrettende Sofortmaßnahmen und Erste Hilfe“ wurde auch die Bedienung der mittlerweile komplexen Digitalfunkgeräte geprüft.

Alle Prüflinge haben bestanden und der Landkreis Freising hat nun 3 frischgebackene Feuerwehrfrauen und 13 neue Feuerwehrmänner! Mögen sie stets gesund aus ihren teilweise gefährlichen Einsätzen zurückkehren!

Herzlichen Glückwunsch die neuen Feuerwehrfrauen Sophie Fahrig, Antonia Forster, Christina Lindenmüller sowie die Feuerwehrmänner Marc Berger, Leon Bösl, Bernhard Gritscher, Linus Herbst, Niclas Kling, Simon Loibl, Johannes Manhart, Dominik Pflügler, Cornelius Plansky, Johannes Riedl, Florian Schlammerl, Dominik Schmalz und Jonah Wiedner! ■

Artikel und Foto: NE

Personalabteilung, Tanja Di Pancrazio
Bahnhofstraße 3, 85737 Ismaning
tanja.dipancrazio@vrbank-ihn.de
vrbank-ihn.de

Suchen #teamverstärker

VR-Bank Ismaning
Hallbergmoos Neufahrn eG 

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Leiter/in (m/w/d) für unsere Abteilung VR-Service Telefon (in Vollzeit).

Ihre Aufgaben sind

- Führen, Motivieren und Entwickeln Ihres Teams
- Durchführung einer effizienten Personaleinsatzplanung
- Standardisierte Kundenberatung, insbesondere aus dem Bringgeschäft inkl. Überwachung der Kontoführung unter Nutzung medialer Wege inkl. Online-Banking (First Level)
- Telefonische Vereinbarung von Terminen für unsere Berater/innen
- Kompetente, zuverlässige und fallabschließende Bearbeitung eingehender Telefonate und elektronischer Aufträge
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Vertriebsaktionen
- Erkennen von Kundensignalen bzw. Cross-Selling-Ansätzen und Überleitung dieser Signale an die Berater/innen

Serviceberater/in (m/w/d) für unsere Geschäftsstellen (in Voll-/Teilzeit).

Ihre Aufgaben sind die Bedienung und Beratung unserer Kundinnen und Kunden sowie der Verkauf von standardisierten Bankdienstleistungen und Bankprodukten.

Wir bieten Ihnen

- einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz
- ein tariflich geregeltes Gehalt und umfassende Sozialleistungen
- eine fundierte Einarbeitung durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen
- bedarfsgerechte Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein angenehmes und teamorientiertes Arbeitsklima
- ein ansprechendes Arbeitsumfeld in modernen Geschäftsräumen
- geregelte flexible Arbeitszeiten
- eine gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr



Eine detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage. Wenn es Sie reizt, gemeinsam mit uns Zukunft zu gestalten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung online über vrbank-ihn.de/stellenangebote

SITZUNG VOM 18. OKTOBER 2021 berichtet von Maria Schultz

++ Radweg Fürholzen – Freising ++ Sonderfonds „Innenstädte beleben“ ++

++ Grundschulbedarfsplanung ++ Fairtrade-Gemeinde ++ Bekanntmachungen ++

Für die Sitzung vom 18. Oktober stand eine umfangreiche Tagesordnung zur Diskussion und Beschlussfassung an. Gleich zu Beginn bat Bürgermeister Franz Heilmeier die Mitglieder des Gemeinderats um eine verbesserte Rededziplin. Erfreulicherweise ist der Appell „angekommen“ und so konnten die vielen Tagesordnungspunkte in rund zweieinhalb Stunden ohne größere Diskussionen abgearbeitet werden.

Abschlussbericht Feinuntersuchung Radweg Fürholzen – Freising

Bereits 2014 erteilte der Gemeinderat den Auftrag für die Feinuntersuchung einer Radwegtrasse von Fürholzen über Massenhäuser und Giggerhäuser nach Freising. Nach Abstimmung aller erforderlichen Fragen mit dem Staatlichen Bauamt und einer Sicherheitsauditierung liegen nun die abgeschlossene Planung und eine Kostenschätzung für die Abschnitte auf Neufahrner Gebiet vor (Giggerhäuser bis Fürholzen). Der Planer, Herr Hohendorf, stellte diese Planung dem Gemeinderat vor und beantwortete aufkommende Fragen. Die Gesamtkosten für die Gemeinde Neufahrn schätzt er auf ca. 2,1 Mio. Euro. Diskutiert wurden vor allem die beiden Ortsdurchfahrten Giggerhäuser und Massenhäuser, die die Gemeinderäte Langwieser (CSU) und Pflügler (ÖDP) für gefährlich erachten, da die Radfahrer hier die Straße befahren müssen. Grundsätzliche Einigkeit bestand jedoch darüber, dass dieses Projekt nicht mehr weiter verzögert werden sollte. Deshalb wurde letztendlich der vorgelegten Planung einstimmig zugestimmt. Dieser Beschluss ermöglicht es nun, den landschaftspflegerischen Begleitplan und den Grunderwerbsplan zu erstellen. Anfang 2022 kann dann mit den Grunderwerbgesprächen für die Realisierung des Radwegs begonnen werden.

Sonderfonds „Innenstädte beleben“ der Bayerischen Städtebauförderung und Förderbeantragung für drei Projekte

Die Gemeinde stellte am 10. Juni bei der Regierung von Oberbayern einen Antrag zur Aufnahme in den Sonderfonds „Innenstädte beleben“. Im Juli erhielt die Gemeinde die Programmzuteilung über förderfähige Ausgaben in Höhe von 620.000 Euro. Die hierfür vorgeschlagenen Maßnahmen sind:

- Entwicklungsstudie für den Bereich Bahnhofstraße/Dietersheimer Straße mit Ermittlung von Nachverdichtungspotentialen und Steuerung der Erdgeschossnutzung
- Beauftragung eines externen Büros für Innenstadtmanagement als Vermittler zwischen Verwaltung und privaten Akteuren (Immobilienhändler, Gastronomie, Einzelhändler...) Beauftragt werden soll ein Unternehmen bzw. Fachbüro mit fundierter Erfahrung im Bereich Stadtentwicklungsprojekte, City-Management, Einzelhandel und Projektmanagement bei städtebaulichen Vorhaben
- Kauf und Revitalisierung des Bahnhofsgebäudes. Hier ist an einen Umbau gedacht, um evtl. Co-Working-Space zu schaffen,

der von verschiedenen Nutzern für Home-Office, Seminare, o.ä. gemietet werden könnte. Dieses Projekt warf verschiedene Fragen auf. So ging es u.a. darum, dass es wichtig sei, den baulichen Zustand des Hauses vor dem Kauf zu überprüfen, um hinterher keine bösen Überraschungen zu erleben.

Nachdem Bürgermeister Heilmeier versicherte, dass es bei diesen Projekten, insbes. beim Kauf des Bahnhofsgebäudes, vor allem darum geht, den Antrag fristgerecht zu stellen, nicht jedoch, die Maßnahme unbedingt durchzuführen, stimmte das Gremium allen drei Anträgen ohne Gegenstimme zu.

Grundschulbedarfsplanung bis 2040, weiteres Vorgehen für den Bau einer dritten Grundschule sowie Übergangslösung mit Containern

Auf der Grundlage neuer und aktualisierter Zahlen von Einwohnermeldeamt, Schulverwaltung und Bauamt hat CIMA (Institut für Regionalwirtschaft GmbH) eine aktualisierte Bedarfsprognose erstellt, aus der hervorgeht, dass Neufahrn auch in Zukunft weiter wachsen wird bzw. wie Michaela Wiencke-Bimesmeier (Zentrale Dienste und Generationen) es bezeichnete, „die Kinder werden uns auch in den nächsten Jahren nicht ausgehen“.

Sieben Beschlüsse waren in diesem Zusammenhang zu fassen:

- (1) Die aktualisierte Bevölkerungsprognose wird als Grundlage für alle weiteren Planungen einer dritten Grundschule anerkannt.
- (2) Zu Beginn des Schuljahres sollen als Übergangslösung Container auf der Fläche der Alten Halle errichtet werden.
- (3) Der Bedarf für eine dritte dreizügige Grundschule in Neufahrn wird festgestellt.
- (4) Mit dem Neubau einer dritten Grundschule wird auch eine Entlastung der beiden bestehenden Grundschulen angestrebt, dies betrifft u.a. die Umgestaltung der Sprengelteilung.
- (5) Die Umgestaltung des Kinderhorts am Jahnweg zu einer integrativen Einrichtung und der Mensa der beiden Grundschulen wird weiterverfolgt.
- (6) Die Verwaltung wird beauftragt, folgende Standorte für die dritte Grundschule zu prüfen und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen:
 - a) Grundstück südlich der Mittelschule,
 - b) jetziger Parkplatz Galgenbachweg oder
 - c) Grundstück Neufahrn Süd-West.

Die nächsten Maßnahmen sind:

- Antragstellung für Baugenehmigung Containeranlage (Winter 2021/22),
- Abriss der Alten Halle,
- Ausschreibung der Containeranlage (Frühjahr 2022),
- Erschließungsmaßnahmen und Errichtung der Container bis Schulbeginn 2022/23 (Frühjahr/Sommer 2022),
- Klärung der Standortfrage,
- Präzisierung der Anforderungen an die neue Schule (2022).

Einigkeit bestand darüber, dass dieses Thema zeitnah angepackt werden muss. Die CSU-Fraktion riet zudem, bei der Wahl des Grundstücks darauf zu achten, dass es groß genug ist, um eine spätere Erweiterung nicht auszuschließen. Wichtig war den Gemeinderäten auch, dass die Aufstellung der Container keine Dauerlösung sein darf.

Alle Beschlüsse – bis auf einen – wurden einstimmig gefasst. Lediglich beim Punkt „Abriss Alte Halle“ brachte Kulturreferentin Christa Kürzinger mit ihrer Gegenstimme ihre Besorgnis darüber zum Ausdruck, dass damit die Pläne hinsichtlich „Kultur in Neufahrn“ ausgebremst werden.

Antrag der Fraktion „Die Grünen“: Fairtrade-Gemeinde

Die Fraktion „Die Grünen“ stellte am 27. September den Antrag auf Erlangung des Titels „Fairtrade-Gemeinde“. Dies bedeutet, dass sich Neufahrn an der internationalen Kampagne „Fairtrade-Towns“ beteiligt und sich verpflichtet, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit die fünf geforderten Kriterien erfüllt werden. Ziel der Kampagne ist es, dass sich verschiedene Akteure gemeinsam für den Fairen Handel einsetzen.

Melanie Fischer (Die Grünen) informierte über die Kriterien: ein Ratsbeschluss ist erforderlich, eine Steuergruppe muss eingerichtet werden, faire Produkte müssen im Handel sein, Kooperation mit Schulen und Vereinen, Kommunikation mit der Bevölkerung.

Da sich für alle Punkte bereits interessierte Gruppen bzw. Personen zur Verfügung gestellt haben, beschloss der Gemeinderat einstimmig, dem Antrag zu folgen.

Bekanntmachungen

Bürgermeister Franz Heilmeier: Der Finanzausschuss entschied in seiner jüngsten Sitzung über die Auftragsvergabe für die Luftreinigungsgeräte in den Schulen. Die beauftragte Firma wird bereits in den Herbstferien mit dem Aufbau beginnen.

Frank Langwieser (CSU, Referent für Digitalisierung): Über das Bürgerservice-Portal (Homepage der Gemeinde) können inzwischen zahlreiche behördliche Vorgänge online erledigt werden. Die Möglichkeiten werden zudem laufend erweitert.

Manuela Auinger (SPD): In den Fahrradständern am Bahnhof steht vieles, was eigentlich schrottreif wäre. Sie empfiehlt, diese Schrotträder mit Zetteln zu versehen und irgendwann dem Abfall zuzuführen. Außerdem sollte der Radweg nach Massenhausen dringend gereinigt werden (Laub).

Bürgermeister Heilmeier wird diese Anregungen im Rathaus an die zuständigen Stellen weitergeben. ■

Nächste Gemeinderatssitzung:

Mo., 15.11.2021, 19 Uhr, Käthe Winkelmann Halle

REDDY® KÜCHEN Neufahrn

Ihre neue
Küche noch in
diesem Jahr!



REDDY Küchen Neufahrn
Ludwig-Erhard-Str. 14
85375 Neufahrn

☎ 08165 / 90 55 7-0
@ neufahrn@reddy.de
🌐 www.neufahrn.reddy.de

Gleich
Termin
vereinbaren!



Bewährtes Team beim FC Mintraching v.l.n.r.: Bernhard Mühlberg (2. Vorstand), Jochen Schmitt (Kassier) und Mario Busch (1. Schriftführer) sowie Gökhan Tam (1. Vorstand)

Jahreshauptversammlung des FC Mintraching Aufrüsten für die Zukunft

Wenn zwischen zwei Jahreshauptversammlungen sehr viel Zeit vergeht und wegen einer Pandemie kaum Aktivitäten im Verein möglich sind, kann die Erinnerung mitunter verblassen, was in der letzten Zeit so los war, gibt Gökhan Tam, wiedergewählter Vorstand des FC Mintraching, auf der Jahreshauptversammlung lachend zu. Bis auf die Pflege der Außen- und Innenanlagen bleibt in den vielen Monaten der Corona-Pause im Verein nicht viel zu tun, der Betrieb läuft auf kaum spürbarem Niveau. Trotzdem gehört der Verein zu den wenigen, die keinen Mitgliederschwund zu beklagen haben. „Wenn es gar zu langweilig wurde, haben wir uns im Vorstand mit so Sachen wie einer Photovoltaikanlage beschäftigt“, bestätigt der zweite Vorstand Bernhard Mühlberg. „Wir haben schon lange überlegt, den Anbau mit einer Photovoltaikanlage auszustatten.“

Geld sparen

Es pressiere ein bisschen, da eine Tendenz zu teuren Strompreisen deutlich erkennbar sei, betont Mühlberg, der vor allem ein Problem von Photovoltaikanlagen benennt: „Sie liefert Strom,

wenn wir ihn nicht brauchen.“ Paradoxerweise seien die Strompreise im Sommer am höchsten, obwohl der Vereinsbetrieb nur wenig Heizstrom benötige. „Das führt uns zur Überlegung einer Batteriegestützten Anlage, die in den Monaten März bis September den meisten Strom erzeugen könnte.“ Der Verein verbrauche rund 50.000 Kilowattstunden pro Jahr: „Wenn wir mit etwa 20.000 Kilowattstunden

Eigenertag schaffen, haben wir zwei Drittel Kosten eingespart. Ziel muss sein, einen hohen Eigenversorgungsanteil hinzubekommen“, rechnet Mühlberg vor. Es gebe bereits einen interessierten Investor einer Pilotanlage. „Wir werden uns das Teil nicht selbst kaufen. Der Investor ist bereit, ein Mietangebot zu machen. Das müssen wir jetzt genau durchrechnen, weil wir nichts machen, was sich für uns nicht rechnet, aber das ist ein denkbares Projekt.“

Hallenneubau für Zukunft

Ein weiteres Thema ist der angedachte Hallenneubau. Das Projekt sieht, neben einer Halle auf einer Fläche von 30 x 11 Metern, einen Geräteraum mit 32 Quadratmetern, einen etwa 40 Quadratmeter großen Sanitärbereich und eine verlängerte Terrasse vor. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf rund 450.000 Euro. „Die Finanzierung müssten wir zu 10 Prozent aus Spenden

gliederversammlung abstimmen. Wenn ihr dafür stimmt, würden wir einen Architekten beauftragen, Bauauftrag und Ablaufplan erstellen und die Ausschreibung beginnen.“ Gökhan Tam unterstreicht: „Ihr entscheidet das, wenn ihr keine Lust habt, war es das, wir informieren nur darüber.“

Bewährtes Team bleibt Spitze

Bürgermeister Franz Heilmeier wünscht sich die gleiche Fach-

»Eine Zukunft für den Verein ist aus meiner Sicht nur möglich, wenn man etwas bietet, vor allem den Jüngeren, sonst sterben wir aus.«

Jochen Schmitt, Kassier

und über Eigenleistung bringen, dann müssten wir weitere Möglichkeiten ausschöpfen. Ein Darlehen über 30 Jahre aufnehmen“, erklärt Kassier Jochen Schmitt: „Eine Zukunft für den Verein ist aus meiner Sicht nur möglich, wenn man etwas bietet, vor allem den Jüngeren, sonst sterben wir aus.“ Mühlberg konkretisiert die Vorgehensweise. „Wir müssten unter anderem mit der Gemeinde Gespräche führen, danach eine Finanzierung aufstellen, in einer Mit-

kompetenz, auch zum Energiethema, in allen Vereinen. Seine Hoffnungen für die Wahl des neuen, alten Vorstands erfüllen sich. „Die Vorstandschaft leistet einfach eine hervorragende Arbeit.“ Der gesamte Vorstand geht einstimmig gewählt mit Gökhan Tam als 1. Vorstand, Bernhard Mühlberg (2. Vorstand), Jochen Schmitt (Kassier) und Mario Busch (1. Schriftführer) in die nächste Runde. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.

Warten auf Aiwangers Reaktion

Deutliche Worte auf der Jahreshauptversammlung der Freien Wähler

Der Ortsverband der Freien Wähler nimmt auf der Jahreshauptversammlung vor seinen Gästen Benno Zierer (Mitglied des Landtags) und Landrat Helmut Petz kein Blatt vor den Mund: „Wir lassen uns nicht vor einen Karren spannen und möchten uns auch nicht auf kommunaler Ebene, „unserem Tanzbereich“, für dieses Verhalten rechtfertigen müssen. Wir haben an der Basis andere Probleme, die im Fokus stehen sollten.“ Zuvor distanziert sich sowohl Fraktion als auch der Vorstand in einem Brief an Hubert Aiwanger von dessen Verhaltensweise hinsichtlich seines Impfverhaltens und seiner Äußerungen in der Öffentlichkeit. „Wir sind einer der größten Ortsverbände im Landkreis und hätten nicht gedacht, dass wir wegnoriert werden, da es uns schon ernst damit ist“, sagt Bodo Pfeiffer, zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsar-

beit im Ortsverband: „Aiwanger ist mit der Impfgeschichte über das Ziel hinausgeschossen. Wir haben dann einfach gesagt, er solle sich dazu erklären und entsprechend einen Brief übergeben. Das hat Benno Zierer übernommen. Bisher haben wir noch keine Reaktion.“

Falsche Schublade

Als Ortsverband seien die Freien Wähler klar auf kommunalpolitischer Ebene unterwegs, aber es habe schon „immer ein wenig die Skepsis, was auf Bundesebene“ geschehe, gegeben. „Man hört ja immer wieder: „Wir wählen euch auf Kommunalebene und auf Bundesebene sollen es die machen, die es können“. Das ist die ehrliche Meinung des Wählers, der uns auf Kommunalebene wählt, aber die Probleme, die in Berlin auf den Tisch kommen, anders beurteilt“, meint Bodo Pfeiffer.

Durch „solche Äußerungen bezüglich der Impfung“ stelle die Öffentlichkeit die Freien Wähler politisch in Ecken: „Da stehen wir absolut nicht“, betont Pfeiffer. Der Ortsverband wolle Politik vor und für den Ort machen: „Daher haben wir erwartet, ein Statement zu bekommen, damit wir sagen können: Hier, das hat uns Aiwanger geschrieben, es wurde falsch verstanden, er entschuldigt sich, aber bisher war halt nichts.“

Vorstand teilweise neu

Von den 75 Mitgliedern des Ortsverbands nehmen 27 an der Versammlung teil, auf deren Agenda auch Neuwahlen stehen. Trotz des Aiwanger-Unmutes sind alle sichtlich froh, nach langer Pause an einer Präsenzveranstaltung teilnehmen zu können: „Auch wenn die digitale Welt es sowohl Vorstand als auch Fraktion gut ermöglicht hatte, in engem Kontakt

und Meinungsaustausch zu sein: Vereinsleben lebt von den Mitgliedern und es ist sehr schön, alle wieder zu sehen“, bringt es Bodo Pfeiffer auf den Punkt. Im Amt bestätigt bleibt der Erste Vorsitzende Manfred Holzner, wie Uli Ebner als erster stellvertretender Vorsitzender. Wolfram Braun löst den bisherigen zweiten Stellvertreter Edgar Oberprieler ab. Edltraud Natterer zeichnet künftig als Schatzmeisterin verantwortlich und folgt Helmut Wenger. Julia Burglechner übernimmt das Amt der Schriftführerin von Thomas Seidenberger, da er als Referent im Gemeinderat bereits stark eingebunden ist. Die Kassenprüfung übernimmt wieder Günter Lehnert, verstärkt durch Thomas Buschendorf, der neu dazu kommt. Weiter zuständig für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bleibt Bodo Pfeiffer. ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.



ACHTUNG ZEITUMSTELLUNG!

Am Sonntag, den 31.10.
wird die Zeit um 1 Stunde
zurückgestellt!
(von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr)

**JETZT
BEWERBEN!**

BOCK

Bad | Heizung | Elektro

VOLLE POWER IN DIE ZUKUNFT

Wir sind ein führender mittelständischer Betrieb der Branche. Sie planen und montieren innovative Umweltlösungen. Wir suchen zum weiteren Aufbau unserer neuen Abteilung Energie- und Gebäudetechnik:

Elektromeister / Techniker (m/w/d)

als stellvertretenden Abteilungsleiter

Elektroinstallateur (m/w/d)

Genauigkeit, Engagement und ein herzliches Auftreten sind Ihre persönlichen Kennzeichen. Wir bieten Ihnen die Chance, in unserem Markenteam eigenverantwortlich zu arbeiten.

BOCK auf Zukunft?

Dann bewerben Sie sich direkt bei Sabrina Bock, s.bock@ich-hab-bock.de
Alfred Bock GmbH, Bahnhofstrasse 26, 86375 Neufahrn

Mehr Infos unter: www.ich-hab-bock.de/karriere



Hausinstallationen,
Smart-Home,
KNX-Gebäudetechnik,
Fernwartung für
Heizung, Klima
und Lüftung,
E-Modernisierungen
vom Keller bis ins Dach,
KFZ-Ladestationen,
Beleuchtungssysteme,
Kundendienst,
u.v.m.



Die besten Momente sind persönlich.

www.ich-hab-bock.de

Jahreshauptversammlung beim Tennis-Club Blau-Weiß Neufahrn Sanierung abgeschlossen und erfreulicher Mitgliederzuwachs

Satzungsgemäß soll die Jahreshauptversammlung des TC Blau-Weiß Neufahrn spätestens im März eines jeden Jahres stattfinden. Coronabedingt musste die 57. Jahreshauptversammlung 2021 auf den 24. September verlegt werden.

Ordnungsgemäß lud der Verein ein und wies explizit darauf hin, dass eine Anmeldung über die Geschäftsstelle oder einer ausgehängten Liste im Vereinsheim nötig ist, um an der Jahreshauptversammlung teilnehmen zu können. Außerdem gelte die 3G-Corona-Regel, deren Status die Mitglieder vor Zutritt des Veranstaltungsort nachweisen mussten. Um 19.15 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Gerd Christophersen 28 stimmberechtigte Mitglieder und die Sportreferentin der Gemeinde Neufahrn Manuela Auinger. Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit, bat der Vorsitzende um eine Totenerhebung für die verstorbenen langjährigen Mitglieder Wolfgang von Terzi und Peter Schöningen.

Bericht des 1. Vorsitzenden

Gerd Christophersen berichtete über die Sanierungsarbeiten der Toiletten und Umkleieräume, welche zeitgerecht vor der Saison abgeschlossen wurden. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 26.664,61 Euro. Die Gemeinde Neufahrn beteiligte sich an den

Kosten mit einem Zuschuss von 2.733,65 Euro, wofür der Verein sehr dankbar ist. Manuela Auinger erwähnte in diesem Zusammenhang: „Den Zuschuss haben wir gerne erteilt, auch weil die eingereichten Kalkulationen und Pläne sehr gut waren, was nicht bei allen Vereinen so ist.“

Die elf Tennisplätze wurden heuer zum zweiten Mal in Folge von einer spezialisierten Firma für den Spielbetrieb vorbereitet. Nach den Rückmeldungen der Mitglieder konnte eine hohe Zufriedenheit der Platzqualität festgestellt werden. Außerdem wurde der Regensensor der Beregnungsanlage, der seit Jahren inaktiv war, wieder in Stand gesetzt. Bei Regen wird dann die automatische Beregnungsanlage nicht eingeschaltet, so dass die Plätze nicht unter Wasser gesetzt werden und dies auch dem Umweltgedanken hilft.

Ein erfreulicher Aspekt ist der Mitgliederzuwachs in 2021. Wurde im Vorjahr noch der Tiefststand von nur 277 Mitglieder gezählt, konnten heuer 60 Anmeldeformulare entgegengenommen werden. Dem gegenüber stehen bisher sieben Austritte. Eine mögliche Erklärung für die vielen neuen Mitglieder ist zum einen die am Freitagnachmittag neue Kinder-Aktion von Sonja Hauke und Anita Koczy. Zum anderen kommen auch über die Ten-

nisschule Meigel neue Mitglieder und zu guter Letzt ist der Zuzug nach Neufahrn für den Verein von Vorteil. So freudig der Zuwachs auch ist, bleibt die Altersstruktur bedenklich. Über 30 Prozent der Mitglieder waren zum 31.12.2020 über 60 Jahre. Nimmt man noch die Altersgruppe 40 bis 60 Jahre dazu, steigt der Anteil auf mehr als 51 Prozent. In Addition mit den 58 Tennis-Kids ist festzustellen, dass der Bestand bei der Jugend und den Erwachsenen bis 40 Jahre signifikant fehlt.

Sportliche Bilanz

Sportwart Claus Armbrüster bedanke sich zuerst bei allen für die Einhaltung der Pandemie-regeln und den Mannschaftsführern. Zwölf Mannschaften nahmen an den Punktspielen teil. Die 50er, die 65er und auch die 70er-Freizeit-Herren Doppel feierten jeweils den ersten Platz in der Gruppe. Auch die Damen, die Juniorinnen 18, die Damen 60 und die Herren 40 sorgten mit vorderen Plätzen für beachtliche Leistung. Leider mussten die Herren 1 einen personellen Aderlass und Verletzungsspech verkraften und konnten diesen nicht kompensieren. Daraus resultiert auch das nicht so gute Abschneiden der Herren 2. Die Damen 50, die Knaben 15 und Bambini 12 mussten sich leider ebenso mit hinteren Plätzen

zufriedengeben. Für die Winterrunde sind die Mannschaften Herren 1, Damen 1 und Damen 50 gemeldet.

Jahreskassenbericht mit Jahresabschluss 2020 und Haushaltplan 2021

Der 1. Vorsitzende berichtete über die Einnahmen- und Ausgabenabrechnung 2020. Das Ergebnis mit einem Minus im mittleren vierstelligen Bereich ist zu erklären, mit der Bereitstellung der Mittel bezüglich der Sanierung der Toiletten.

Nachdem Lea Kirchmann das Resultat der Kassenprüfung, bei der es keinerlei Beanstandungen gab, vortrug, stellte sie den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung wurde einstimmig angenommen.

Anders wie üblich bei einer Jahreshauptversammlung im März, basiert der Haushaltsplan 2021 auf vielen konkreten Zahlen. Insgesamt weist der Haushaltsplan ein Minus im niedrigen vierstelligen Bereich aus. Auch hier sind die Sanierungsarbeiten als Grund zu benennen. Der Haushaltsplan erhielt die volle Zustimmung der Stimmberechtigten.

Verschiedenes und Ehrungen

Instandhaltungsmaßnahmen der Terrasse und der Markisen sind ein wichtiger Punkt für das nächste Jahr. Auch sind Überlegungen und Vorbereitungen für das 60-jährige Bestehen in Gang zu bringen.

Zum Abschluss findet traditionell die Ehrung der langjährigen Mitglieder statt. In diesem Jahr standen folgende Jubiläen an: 25 Jahre: Hermann Veit; 30 Jahre: Theresia Hess, Maren Messmer, Hanne Rhode; 40 Jahre: Rosita Amannsberger, Wolfgang Bock, Werner Edlhuber, Gerd Fleischer, Erwin Huber, Reiner Laffin, Erich Molz, Eva und Peter Mynarik, Manfred Schneider; 50 Jahre: Günter Eichhorn, Ludwig Grundner, Anita von Terzi. ■

Gruppenfoto der anwesenden Jubilare v.l.n.r.: 2. Vorsitzender Olaf Niebel, Ehepaar Hess (30 Jahre), Wolfgang Bock (40 Jahre), Manfred Schneider (40 Jahre), 1. Vorsitzender Gerd Christophersen, Maren Messmer (30 Jahre), Reiner Laffin (40 Jahre), Rosita Amannsberger (40 Jahre), Erwin Huber (40 Jahre), Hanne Rhode (30 Jahre) und Gerd Fleischer (40 Jahre)



Für Sie berichtete Heinz Geiger.



Winter-Platzbauarbeiten beim TC Blau-Weiß Neufahrn Freiluftsaison neigt sich dem Ende

Zum Ende des Oktobers ist der größte Teil der Tennissaison vorbei und bei den obligatorischen Herbst-Platzbauarbeiten mit den Mitgliederinnen und Mitglieder wird die Anlage für den Winter vorbereitet. Sehr erfreulich ist die mehrheitliche Beteiligung von vielen jüngeren Helferinnen und Helfern festzustellen.

Die Temperaturen fallen und die Tage werden kürzer. Auch wenn im Herbst noch an vielen Tagen die Sonne scheint und für das Tennisspiel im Außenbereich immer noch beste Bedingungen herrschen, endet doch bald die Sommersaison. Am Samstag, den 16. Oktober kamen frühmorgens 15 Freiwillige, um bei Sonnenschein die Arbeit aufzunehmen. Die Netze wurden abmontiert und mit dem Schubkarren

in die Lagerräume im Keller des Clubhauses verstaut. Die Spielerbänke sind vom roten Sand gezeichnet und können nur mit einem Dampfstrahler wieder im reinen weiß erstrahlen, um dann auch in den Katakomben des Vereinsheims zu verschwinden. Etwas unhandlich ist das bändigen der über zehn Meter langen Wasserschläuche, die für die manuelle Bewässerung an den Plätzen liegen. Bis diese langen Schlangen vom Restwasser befreit und zusammengewickelt sind, bedarf es einiges an Geschick und Windungen. Das Festzurren der Werbebanner benötigt mehr Personal, weil die gleichzeitige Fixierung der Plane an vier Stellen am oberen Ende des Zauns erfolgt. Nach vier Stunden waren alle auf der Liste der geplanten Tätigkeiten abgehakt.

Erfreuliche Saison

Rückblickend war es eine gute Freiluftsaison. Der Saisonstart stand noch ein wenig im Zeichen von Corona und Kontaktbeschränkungen. Schon die Punktspiele aber zeigten, dass die Normalität von Woche zu Woche näherkam. Die Auslastung der Plätze war noch mehr als sonst zu Beginn einer Saison sehr gut. Teilweise so gut, dass mehrmals alle elf Plätze gleichzeitig bespielt wurden. Das gab es nicht so oft in der jüngeren Vergangenheit. Die sportliche Bilanz hatte eine Streuung wie die Rückhand eines Amateur-Tennispielers. Von Meisterschaften, über Mittelfeld bis hin zu Abstiegen reichte die Bandbreite. Besonders erfreulich ist der Zuwachs bei den Mitgliederzahlen seit Jahren wieder. Die wöchentliche Kinderaktion, die „Tennis für Alle“-Runde, die Tennis-Som-

mercamps, das Schleiferl-Turnier und die Abschlussfeier zeigen, dass das Leben im Verein vielfältig und lebendig war.

Wie geht es weiter?

Das Wintertraining für Mannschaftsspielerinnen und Mannschaftsspieler hat begonnen und für die Winterrunde wurden drei Mannschaften gemeldet. Die Pandemie sorgte in den letzten beiden Jahren für den Ausfall der Winterrunden. Die Hoffnung auf einen regulären Ablauf in diesem Winter ist groß und die Mannschaften freuen sich schon auf den Start der Begegnungen. Sollte alles wie früher gewohnt ablaufen und keine Virus- oder Wetterkapriolen kommen, dann ist der geplante Start der Freiluftsaison 2022 im April. ■

Für Sie berichtete Heinz Geiger.

RISTORANTE PIZZERIA
Il Mistero

Theresienstr. 59, Hallbergmoos, Tel. 08 11/9 35 74
Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 11:30 - 14:30 und 18:00 - 23:30 Uhr
warme Küche bis 22:30 Uhr - Montag Ruhetag

Griechisches Restaurant Onassis
www.onassis-neufahrn.de

Gerne nehmen wir Ihre Reservierung für Ihre Weihnachtsfeier entgegen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Marktplatz 11 a · 85375 Neufahrn · Tel. 081 65/9096 47 · Fax 9096 48
Mo.-So. 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr · Sa. nur Abends · Di. Ruhetag

Fischen im Trend

Trotz Pandemie zählen die Fischerfreunde Neufahrn mehr Mitglieder

Die Vorstellung vom etwas kauzigen Mann, der mit einer Pfeife im Mund und einem Bier in der Hand an einem See sitzend etwas weltentrückt auf seine ausgeworfene Angelrute starrt und sich schließlich über einen dicken Fang freut, mag vielfach stimmen. Vielleicht ist es gerade dieses Bild, das Angeln immer beliebter macht: „Fischen liegt im Trend“, stellt Winfried Bischler, Vereinsvorstand der Fischerfreunde Neufahrn auf der Jahreshauptversammlung fest. Trotz der Pandemie zählt der Verein gleich zehn neue Mitglieder im vergangenen Jahr: „Aus der Entwicklung der Mitgliederzahlen in den letzten Jahren, insbesondere im Bereich „aktive Fischer“, lässt sich erkennen, dass das Interesse am Fischen deutlich zugenommen hat.“ Scheinbar habe der Mensch erkannt, wie wichtig Natur sei, meint Bischler, betont aber noch einen weiteren Aspekt: „Wir waren privilegiert, in der Pandemie unser Hobby ausüben zu können. Da waren

Fußballvereine und dergleichen deutlich im Nachteil.“ Besonders beeindruckt zeigt sich der Vereinsvorstand von der Disziplin seiner Mitglieder hinsichtlich der Hygienemaßnahmen: „Wir waren besorgt, dass es nicht alle so genau mit den Regeln nehmen würden und andere sehen hätten können, wie Mitglieder zusammenstehen, quatschen, während sie ein zwei Bierchen trinken“, gibt Bischler zu. „Wir wollten einfach nicht, dass das Landratsamt sagt: „Njet, wir streichen euch.“ Aber unsere Ängste waren total unbegründet. Es war wirklich außergewöhnlich, wie sich die Mitglieder an unser Konzept gehalten haben.“

Erfolgreicher Fang

Vor etwas mehr als 25 Jahren, am 27. Januar 1996, sind es kaum ein Dutzend Petrijünger, die gemeinsam den Verein gründen, dem inzwischen fast 140 Mitglieder angehören. „Normalerweise sollten wir einen Festakt ausrichten, zu dem man auch den Bürgermeister

einlädt. Wegen der erschwerten Coronabedingungen haben wir uns entschlossen, nicht jetzt zu feiern, sondern wahrscheinlich dann zum 30-jährigen Bestehen“, kündigt Bischler an. Von Beginn an orientiert sich die Vereinsvorstandschaft an den Maximen des Vereins: „Es geht unter anderem darum, den Mitgliedern das Fischen zu ermöglichen und für entsprechenden Besatz zu sorgen. Das sind die Leitlinien oder der Kompass für all unser Handeln, beziehungsweise die Bibel für den Verein, so auch im schwierigen vergangenen Jahr“, so Bischler. „Daher ist der Besatz analog zu den vorangehenden Jahren.“ Für Nicht-Angler übersetzt heißt das: es schwimmen reichlich Fische im Wasser. „Wir haben unterschiedliche Arten wie Renken, Elsässer Saiblinge, Seeforellen und Bitterlinge“, erklärt Bischler. „Artenschutz und Vielfalt haben bei uns Priorität. Es gilt, diesen Fischbestand immer wieder zu überprüfen und sich darum zu kümmern.“

Hoffen auf ein Jahr ohne Haken

Auf der „to-do“-Liste des Vereins stehen ebenfalls ganz weit oben, die Hege und Pflege der Gewässer und der sie umgebenden Natur. Weil 2020 das jährliche Gemeinschafts-Ramada nicht möglich ist, nehmen viele Mitglieder auf ihren Spaziergängen blaue Tüten mit und sammeln den Müll und Unrat derer, die ihn achtlos in der Natur entsorgen. In der Aus- und Fortbildung passiert nichts, Feste wie das Königsfischen und das Fischerfest, das inzwischen weit über Neufahrns Grenzen hinaus bekannt ist, finden nicht statt: „Das Fest ist nicht nur Einnahmequelle, sondern ein wichtiges Vereinsfest für Neufahrn.“ Schon der Vereinsname drücke die besondere Verbundenheit zum Ort aus, betont Bischler. Der Ausfall des Festes sei nicht nur finanziell problematisch, sondern nehme dem Verein „einen ganz anderen Wert“, äußert sich Winfried Bischler: „Bei den rund 1.500 Arbeitsstunden hilft quasi jeder im Verein mit.“ Das sei nicht nur Arbeit, sondern ein wichtiges soziales Ereignis: „Es ist vor allem Zusammengehörigkeit und Miteinander, Freude und Spaß. Man ratscht, tauscht sich aus, deshalb ist es schön, wenn wir das Fischerfest nächstes Jahr hoffentlich in der gewohnten Art den Neufahrnern wieder anbieten können.“ ■

Für Sie berichtete Manuela Praxl.



Seit 25 Jahren
treue Petrijünger



Gardolo-Delegation zu Besuch in Neufahrn

Zur Wiederbelebung der Partnerschaft nach den Pandemie-Restriktionen kam eine acht-köpfige Delegation aus Gardolo/Trento nach Neufahrn bei Freising, um im Gasthof Maisberger die turnus-mäßigen Begegnungen zwischen den Vereinen und Bürgern beider Gemeinden zu planen; diese Aktion wurde durch die Alpini Gruppo Gardolo ausgelöst, der ihr deutscher Partner durch den in Auflösung begriffenen Krieger- und Soldaten-Verein Neufahrn (K&S) abhanden gekommen ist.

Dementsprechend wurden als nächste Veranstaltungen, die Gedenkfeier an die Gefallenen in Gardolo (Commemorazione am 6./7. November) und der Volkstrauertag in Neufahrn geplant; im Frühjahr 2022 ist dann wieder ein Ausflug des Altenclub nach Gardolo vorgesehen sowie der Schülertausch zwischen der Scuola Media „Pedrolini“ und OMG-Gymnasium – so es die dann gültigen Corona-Einschränkungen zulassen. ■

Artikel und Foto: NE



* KAUFGESUCH *

langjährige HILTON MUNICH AIRPORT-Mitarbeiterin sucht 2-3 Zimmer-Wohnung nahe Flughafen München – Neufahrn – Hallbergmoos - Freising... Einzug flexibel. Finanzierung gesichert!

Rufen Sie mich an,
mit mir kann man reden!
Telefon: 089 78 74 79-12
s.ebel@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Sabrina Ebel
Immobilienmaklerin

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN



Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen
Zeit und Geld

Bestpreisgarantie!



kompetent · diskret · seriös



www.kufner-immobilien.de

Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn

Telefon 08165/909 600



Immobilienenerfahrung seit 1988

Hepting
IMMOBILIEN

• Verkauf • Vermietung • Bewertung • Beratung

Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn

Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte in Unterschleißheim

Moderne Zimmer für je 2 bis 4
Personen zur wochen- oder
monatsweisen Vermietung

TV, WLAN, Gemeinschaftsküche
Aufenthaltsraum, Duschen,
Waschmaschine und Trockner.



Einstein-6 **Wohnen auf Zeit**
85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6
info@einstein-6.de 089/2378 006-0



Der neu gewählte Vorstand: (v.li.) Toma Arkadiusz (2. Vorstand), Johann Krapfl (Kassier), Jürgen Habel (Schriftführer), Eva Lindner (Kassenprüfung), Gisela Kress (Veranstaltungen) und Melanie Kappel-Kleinert (Kinderprogramm)

Garteln und Feiern beim Neufahrner Gartenbauverein Rege Diskussion bei der Mitgliederversammlung

Nachdem die letzten beiden Mitgliederversammlungen des Gartenbauvereins der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen waren, gab es am 29. September endlich wieder eine Jahreshauptversammlung und Vorstand Alfred Lindner hatte einiges zu berichten: Der Verein zählt derzeit 97 Mitglieder und steht auf einer soliden finanziellen Basis. Dadurch ist es auch heuer wieder möglich, an zwei soziale Einrichtungen zu spenden.

Zwar hat das Gartler-Café viele Stammgäste, eine regere Teilnahme wäre jedoch wünschenswert. Deshalb hoffen Vorstand und die Organisatorin Luise Lucke, dass die Verlegung von Freitag auf nunmehr Samstagnachmittag in Zukunft mehr Gäste zu Kaffee und Kuchen lockt. Der Plan der Gemeinde, den Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende (26. – 28. November) an drei Tagen stattfinden zu lassen, wurde heftig diskutiert. Der Vorschlag, sich nur für den Sonntag zu bewerben, stieß auf große Zustim-

mung. Falls jedoch die Teilnahme an nur einem Tag nicht möglich sein sollte, einigte man sich auf Samstag und Sonntag. Der Vorstand empfahl vorsorglich jetzt schon, rechtzeitig und fleißig zu backen, damit dann auch genügend Plätzchen im Angebot sind!

Turnusmäßig standen heuer wieder die Vorstandswahlen an. Bei den Ämtern gab es zwar keine Überraschungen, aber dafür einige Neuerungen. Der Vorstand setzt sich in Zukunft zusammen aus Alfred Lindner als 1. und Toma Arkadiusz als 2. Vorstand, Johann Krapfl ist zuständig für die Kasse, die auch in Zukunft von Eva Lindner geprüft wird. Jürgen Habel ist weiterhin als Schriftführer dabei. Ralf Heim und Johann Trautmann bleiben Wasser- bzw. Gerätewart. Neu ist, dass sich ab jetzt Gisela Kress gemeinsam mit einem Team um die Organisation der Veranstaltungen kümmern wird.

Großen Anklang fand der Vorschlag von Melanie Kappel-Kleinert, bei künftigen Vereins-

festen ein Kinderprogramm anzubieten, damit dem Nachwuchs nicht langweilig wird, und sie bekam auch gleich einige Hilfsangebote.

Erna Berger, die sich viele Jahre lang mit enormem Einsatz um die Organisation der Feste und Feiern gekümmert hat, stellte sich für diese Aufgabe nicht mehr zur Verfügung. Vorstand Alfred Lindner bedankte sich im Namen des Vereins mit einem großen Blumenstrauß für ihr großes Engagement.

Zwar liegt der Termin für die Weihnachtsfeier noch nicht

fest, aber den Ort wissen die Mitglieder zumindest: Nachdem alle Anwesenden mit der Wahl des Lokals für die Mitgliederversammlung zufrieden waren, entschieden sie sich für die Weihnachtsfeier ebenfalls für den FC Neufahrn. Alle waren einverstanden und mit diesem angenehmen Ausblick wurde die Versammlung beendet.

Um den Informationsfluss zu verbessern, bat der Vorstand abschließend die Mitglieder noch um die Angabe von Handy-Nummer bzw. E-Mail-Adresse. ■

Für Sie berichtete Maria Schultz.

Verein für Gartenbau und Landespflege Neufahrn e.V.

1. Vorstand:	Alfred Lindner
2. Vorstand:	Toma Arkadiusz
Kassier:	Johann Krapfl
Schriftführer:	Jürgen Habel
Wasserwart:	Ralf Heim
Gerätewart:	Johann Trautmann
Veranstaltungswart:	Gisela Kress
Kinderprogramm:	Melanie Kappel-Kleinert
Kassenprüfung:	Eva Lindner

TSV Neufahrn, Leichtathletik Rochelmeyer holt DM-Gold im Dreisprung

Bei den Deutschen Meisterschaften in der Leichtathletik holte Stefan Rochelmeyer in der Altersklasse M 35 Gold in seiner Paradedisziplin dem Dreisprung.

Im Hessischen Baunatal siegte der mittlerweile für den TSV

Gräfelfing startende Neufahrner Sportler souverän vor seinem bayerischen Dauerrivalen Florian Spieler von der LG Hof mit einer Weite von 12,57m. Nach zwei Vizemeisterschaften in den Jahren 2019 und 2020 war das der erste nationale Ti-

tel für Stefan Rochelmeyer. Den Titel widmet er seinem in diesem Jahr verstorbenen langjährigen Trainer Uli Schneider. ■

Artikel und Foto: NE



Feuerwehr | Rettungsdienst 112

Polizei 110

Polizeistation Neufahrn 08165 9510-0

Giftnotruf München 089 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... 116 117

Tiernotruf – Tierklinik Ismaning

24-Std.-Notdienst, Oskar-Messter-Str.6 **089 54045640**

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen | unentgeltlich **08000 116 016**

Krisendienst Psychiatrie (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich..... **0180 655 3000**

Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychiatrie.de

Nummer gegen Kummer | www.nummergegenkummer.de

Kinder- und Jugendtelefon (Mo-Sa 14-20 Uhr) | unentgeltlich..... 116 111

Elterntelefon (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) | unentgeltlich 0800 1110550

Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich ... 0800 1110222

Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110111

Erdgas | Bereitschaftsdienst ESB..... **08122 97790**

Fernwärme | Störungsmeldung WSG..... **089 51469666**

Strom | Störungsmeldung E.ON AG..... **0941 28003366**

Wasser | Zweckverband Freising-Süd: **08165 95 420**

24-Std.-Notdienst: **0151 17414354**

Apothekennotdienst-Hotline..... **0800 0022833**

www.apotheken.de/notdienste | vom Handy **22833**

Apotheken in Neufahrn:

Anna Apotheke, Bahnhofstr. 18c 08165 3699

Franziskus-Apotheke, Bahnhofstr. 5b 08165 67267

Spitzweg-Apotheke, Eching Str. 13 08165 67267

Zahnärztlicher Notdienst..... **089 7233093**

www.notdienst-zahn.de



www.steinmetz-wiedmann.de

Wir schaffen Erinnerungsorte

Wir fertigen individuelle Grab- und Gedenkstätten aus Meisterhand mit Materialien aus ethischer Produktion und kümmern uns um Pflege und Sanierung.

Steinmetzbetrieb Wiedmann
Erdinger Straße 76, 85356 Freising
08161/872992 · info@steinmetz-wiedmann.de

Die nächste Ausgabe erscheint am Di., 23. November 2021

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Di., 16.11.2021, 9:00 Uhr

Herausgeber



Theresienstraße 73

85399 Hallbergmoos

Tel.: 0811 5554593-0

Fax: 0811 5554593-40

E-Mail: info@neufahrner-echo.de

Web: www.neufahrner-echo.de

 Sie finden uns auch auf facebook!

Chefredaktion V.i.S.d.P.

Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz

Katja Oberhauser

Für Sie berichteten in dieser Ausgabe

Heinz Geiger

Manuela Praxl

Maria Schultz

Die mit (NE) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind unverlangt eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Art Direction

Satz | Layout | Anzeigengestaltung

Anja Heisig

Isabella Lukač

Kostenlose Verteilung

Haushalte in Neufahrn, Mintraching, Massenhausen, Giggenghausen, Fürholzen, Hetzenhausen sowie in zahlreichen Geschäften im Gemeindegebiet.

· Auf www.neufahrner-echo.de werden viele Beiträge auch mit weiteren Fotos veröffentlicht.

· Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

· Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar.

· Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

· Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

· Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestalteter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Erstausgabe: 17.10.2008

Auflage: 8.000 Exemplare

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag



www.neufahrner-echo.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen

Im neuen Design!

Online-Werbung schon ab 4 Cent

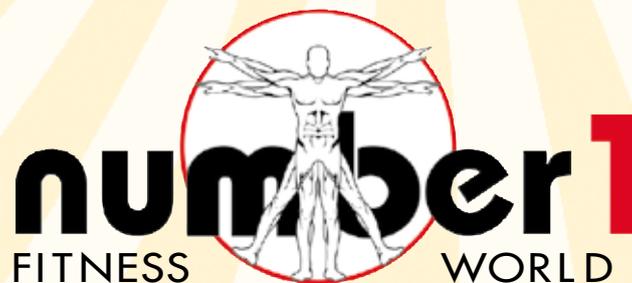
Trainiere in den beiden größten und modernsten Freisinger Studios!

Die mit Abstand besten Trainingsmöglichkeiten!

Hey! Neue Website?



www.fitnessworld-number1.de



Das gesamte number 1-Team freut sich auf Euren Besuch!

STUDIO LERCHENFELD

Keperstraße 37 | 85356 Freising
Tel.: 0 81 61 - 872 100
E-Mail: info@fitnessworld-number1.de

STUDIO STEINCENTER

Weinmiller-Straße 5 | 85356 Freising
Tel.: 0 81 61 - 936 444 1
E-Mail: info@fitnessworld-number1.de